

# GERNSBACHER STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der  
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,  
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,  
Lautenbach und Reichental

Ausgabe Nummer 30

Donnerstag, 29. Juli 2021



Foto: Stadt Gernsbach



Foto: Infozentrum Kaltenbronn



## Ferien auf dem Kaltenbronn

Spannende Ferien-  
programme für Kinder und  
die ganze Familie

→ weiter Seite 18

## Hilfsaktionen zu Gunsten der Flutopfer

Fleischkäshock bei den Motorrad-  
freunden Reichental und Benefiz-  
veranstaltung auf der Murginsel

→ weiter Seite 5 und 33

## Sagenweg

Gernsbacher Sagenweg –  
ein Sagenhafter Pfad,  
Führung am Freitag um 18.30 Uhr

→ weiter Seite 5

## Kunstweg Führung

Kunstweg am Reichenbach  
Öffentliche Führung am  
Sonntag um 11.30 Uhr

→ weiter Seite 19

## Kinderferienprogramm

der Stadt Gernsbach –  
noch einige Karten  
erhältlich

→ weiter Seite 7

# Jahrhundertprojekt Wörthgarten startklar

**L**ange schien es still um die weitere Entwicklung des Areals am Stadteingang. Die Stadtverwaltung hat die seit der Offenlage im April 2019 verstrichene Zeit genutzt und intensive Abstimmungsgespräche mit dem Regierungspräsidium Karlsruhe, dem Landratsamt Rastatt, der Krause-Gruppe als Projektträger sowie zahlreichen Fachbüros geführt.

Im Ergebnis steht nun die Genehmigungsplanung für die erforderlichen Hochwasserschutzmaßnahmen sowie die weiteren Gutachten und Stellungnahmen für das Bebauungsplanverfahren. Auch der Gemeinderat hat in seiner Juli-Sitzung mit Dreiviertelmehrheit die erneute Offenlage beschlossen.

„Mit diesen Unterlagen können wir die erneute Offenlage für den Bebauungsplan durchführen und das Projekt Wörthgarten erfolgreich zum Abschluss bringen“, so Stadtbaumeister Jürgen Zimmerlin. „Es handelt sich mit der Entwicklung dieser Brachfläche am Stadteingang Gernsbachs zweifellos um ein Jahrhundertprojekt mit privaten Investitionen von mehr als 60 Millionen Euro. Mein Dank geht an die Krause-Gruppe für die sehr gute Zusammenar-



Visualisierung Wörthgarten.

Foto: Büro Müller und Huber

beit“, hebt Bürgermeister Julian Christ hervor. Für die Bebauung des Areals gibt es bereits einen detaillierten Bauzeitenplan aus dem hervorgeht, wann welche Baumaßnahme beginnt. Die Sanierung der Altlasten soll bereits im Herbst dieses Jahres angegangen werden. Die Hochwasserschutzmaßnahmen sowie der Bau des Edeka und des Lidl starten dann voraussichtlich noch in der ersten Jahreshälfte 2022. Das Quartier für betreutes Wohnen geht 2023 in die Erstellung. Für eine erste kleinere Maßnahme, den Bau der Brücke im

Nordbereich der Bleichstraße, liegt der Stadtverwaltung bereits ein Bauantrag vor. „Mit der weitgehenden Entfernung der Altlasten sowie einem vielseitigen Nutzungsmix haben wir einen überzeugenden Vorschlag für eine klimaneutrale Entwicklung des Areals. Ich freue mich, dass es für dieses Projekt jetzt eine sehr breite Mehrheit im Gemeinderat gibt, denn die Gernsbacher wünschen sich, dass hier endlich etwas entsteht“, so Bürgermeister Christ abschließend. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

## WWW.GERNSBACHER-SCHAUFENSTER.DE

# Start der Onlineplattform ,Gernsbacher Schaufenster‘ am 29. Juli



**G**erade das Coronajahr hat gezeigt, wie wichtig es ist, sich online über die lokalen Anbieterinnen und Anbieter und ihre Serviceleistungen informieren zu können.

Wer bietet was? Wie kann ich die Anbieter erreichen? Wo finde ich die Gernsbacher Dienstleister, die ich suche? Kann ich bei meinem Lieblingsrestaurant bestellen? Gibt es Click & Collect, Click & Meet, Mittagstisch, Abholservice oder Lieferservice? Um die Gernsbacher Gewerbetreibende zu unterstützen, hat die Stadt Gernsbach im Rahmen der Wirtschaftsförderung und in Zusammenarbeit mit einer regionalen Werbeagentur, das Gernsbacher Schaufenster in Form einer Onlineplattform zur besseren Sichtbarkeit der Einzelhändler, Dienstleister und Gastronomen auf den Weg gebracht. Bereits die Online-Präsentation des Projektes im Mai stieß auf große

Resonanz bei den lokalen Gewerbetreibenden, so dass die Online-Plattform jetzt mit bereits 28 Teilnehmenden startet - weitere Anbieter können jederzeit dazukommen.

Auf der eigens für Gernsbacher Unternehmen geschaffenen Website [www.gernsbacher-schaufenster.de](http://www.gernsbacher-schaufenster.de) kann man online in Gernsbach Bummeln gehen. Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer stellt sich mit den Produkten sowie Dienstleistungen vor, kann dies bebildern und spezielle Hinweise beispielsweise zu Konditionen für Abholung, Reservierung oder Lieferung eintragen. Die monatlichen Kosten liegen bei 6,50 Euro pro Anbieter. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Gernsbacher Schaufensters erhalten einen Zugang zur Webseite (mittels eines Content Management Systems - CMS), mit dem sie ihre Angaben und ihre Leistungen ganz leicht jederzeit selbst einpflegen können. Eine eigene Homepage

der Anbieter ist nicht zwingend erforderlich. Zum Start des Gernsbacher Schaufensters erfolgte eine Online-Schulung durch die Agentur pasioDesign, die die Plattform für Gernsbach entwickelt hat. Die städtische Wirtschaftsförderung steht auch im weiteren Verlauf als konstante Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Der virtuelle Auftritt lebt von einem breiten Spektrum an Anbietern aus allen Bereichen. „Ich möchte unsere Gewerbetreibenden und Gastronomen weiterhin dazu ermutigen, sich auf dem virtuellen Marktplatz zu präsentieren. Je mehr Anbieter mitmachen, je stärker die gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit sein wird, umso höher ist die Chance, dass wir in Gernsbach auch nach der Coronakrise weiterhin über ein breites Angebot verfügen“, so Bürgermeister Christ abschließend. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

## 10. SCHLECKSEL-WETTBEWERB

# Gernsbacher Marmeladenwettbewerb feiert Jubiläum!



Bürgermeister Christ, Sabine Katz und Bernd Werner laden zur Teilnahme am Schlecksel-Wettbewerb ein. Foto: Stadt Gernsbach

**G**ernsbach sucht das beste Feigen-Marmeladen-Rezept. Bereits zum zehnten Mal findet der beliebte Gernsbacher Schleckselwettbewerb statt. Eine Veranstaltung mit Tradition, die mittlerweile auch weit über die Grenzen Gernsbachs hinaus bekannt und von vielen Hobbyköchen voller Spannung erwartet wird.

Welche Frucht darf in diesem Jahr verarbeitet werden? In den letzten Jahren wurden die Rezepturen immer mutiger und kreativer und auch die Präsentationen waren ausgefeilter und liebevoller als noch 2012, beim ersten Wettbewerb, zu dem die Stadt Gernsbach zusammen mit Schloss Eberstein und der Schatzinsel aufgerufen hatte. In der Zwischenzeit hat es sich herumgesprochen, dass vor allem der Geschmack, aber auch die Gestaltung der Gläser bewertet wird.

In diesem Jahr hat sich das Organisationsteam um Sabine Katz und Bernd Werner für eine Frucht entschieden, die mittlerweile in vielen Gärten der Region reift, also getrost als regionale Frucht bezeichnet werden darf: Die Feige.

Kreativität trifft Regionalität! Wer hat das beste Marmeladen Rezept?

Bedingung ist: eine Zutat müssen Feigen aus unserer Region sein. Ansonsten sind

der Phantasie wieder keine Grenzen gesetzt.

Wer mitmachen möchte, kann vom **20. bis 27. September** seine Marmelade (drei Gläser mit mindestens 180 Gramm) zusammen mit dem Rezept in der Touristinfo Gernsbach oder der Schatzinsel am Kelterplatz abgeben. Dort gibt es auch die Anmeldeformulare, die man sich aber auch im Internet unter [www.gernsbach.de/marmelade](http://www.gernsbach.de/marmelade) herunterladen kann.

Eine hochkarätige Jury, bestehend aus Sternekoch Bernd Werner, einem Marmeladen Fabrikanten aus Berlin, der Bürgermeistergattin Jasmin Christ, den Gewinnerinnen des letzten Marmeladen-Wettbewerbs, und der Initiatorin und Schatzinsel- Inhaberin Sabine Katz, bewertet Geschmack, Kreativität, Optik, Konsistenz und Präsentation.

Interessant sind aber nicht nur die Marmeladen selbst, sondern auch die Geschichte und Geschichtchen dahinter, wie es zu dem Rezept kam, Kurioses bei der Herstellung und vieles mehr.

**Zu gewinnen gibt es:**

1. Preis: Ein Kochkurs beim Sternekoch Bernd Werner auf Schloss Eberstein sowie ein fünf-Gänge-Menu im Sternrestaurant.
2. Preis: Geschenkkorb der Stadt Gernsbach.

3. Preis: Geschenkkorb der Schatzinsel  
Publikumspreis  
Sonderpreise – diese werden von der Jury bestimmt. In den letzten Jahren z.B. für die beste Geschichte, die schönste Präsentation, das mutigste Rezept oder ein Team-Preis u.a.

**Am Mittwoch, den 29. September um 18 Uhr findet die offizielle Abschlussveranstaltung, die Schlecksel-Kür, dieses Jahr mit entsprechenden Corona-Regeln wieder auf Schloss Eberstein statt.**

Alle Teilnehmer und Interessierten sind recht herzlich eingeladen, die eingereichten Marmeladen zu verkosten und ihre Lieblingsmarmelade für den Publikumspreis zu wählen.

Die Jury gibt dann ihre Gewinner bekannt.

Das Gewinnerrezept wird wieder als „Gernsbacher Schlecksel“ produziert und in Gernsbach zu kaufen sein, und die eingereichten Marmeladen werden auch dieses Jahr wieder für einen wohlthätigen Zweck verkauft.

„Vielen Dank an Sabine Katz und Bernd Werner, dass sie bereits im zehnten Jahr in Folge zu diesem traditionellen Wettbewerb aufrufen“, freut sich Bürgermeister Julian Christ bei der Vorstellung des diesjährigen Mottos. ■

# Konzentrierte Arbeitsatmosphäre bei der 2. Bürgerwerkstatt



Podium der 2. Bürgerwerkstatt: V.l.n.r.: Stabsstellenleitung Nicoletta Arand, Stadtbaumeister Jürgen Zimmerlin, Bürgermeister Julian Christ, Albrecht Reuß vom Fachbüro für Städtebauplanung citiplan. Foto: Stadt Gernsbach

**D**ie Stadt Gernsbach hat es sich zum Ziel gesetzt, die Altstadt - das Kleinod und das Herz von Gernsbach - weiter aufzuwerten. Dabei nimmt die Einbeziehung der Bürgerinnen und Bürger von Gernsbach einen hohen Stellenwert ein.

Schon bei der ersten Bürgerwerkstatt im Februar dieses Jahres nahmen rund 80 Interessierte an der Online-Veranstaltung teil. An der 2. Bürgerwerkstatt, die jetzt vor Ort in der Stadthalle und gleichzeitig online stattfand, beteiligten sich insgesamt auch wieder knapp 70 Personen, wobei davon ungefähr die Hälfte schon bei der ersten Bürgerbeteiligung dabei war.

Auch stellten in diesem Rahmen Bürgerinnen und Bürger ihr ehrenamtliches Engagement in der Altstadt vor: Frau Regina Meier unter anderem zum ‚Tag des offenen Denkmals‘ oder Herr Sangermann - stellvertretend für einige Anwohner der Altstadt - die Initiative, die sich gemeinsam dem Thema Urban Gardening mit all seinen Facetten annehmen möchten.

Die Ergebnisse aus der ersten Bürgerwerkstatt sowie die Resultate und Ideen aus dem bereits zweimal tagenden Steuerungskreis (bestehend aus Anwoh-

nern und den Gemeinderatsfraktionen) flossen in den Rahmenplan mit ein, den das Stadtplanungsbüro citiplan erstellt und auch jetzt zur 2. Bürgerwerkstatt am 22. Juli in der Stadthalle vorgestellt und moderiert hat.

Durch Abfrage über Online-Tools haben sich die Teilnehmenden bei der 2. Werkstatt - online oder in der Stadthalle - gemeinsam einbringen und Anregungen und Wünsche nennen können. Bürgermeister Christ nahm dabei eine ernsthafte Arbeitsatmosphäre wahr: „Es haben sich alle mit den vorliegenden Ideen und Maßnahmen intensiv auseinandergesetzt. Auch die Maßnahmen zur autofreien Altstadt zeigten die Tendenz zum breiten Rückhalt. Dies gibt dem Gemeinderat und mir Rückenwind für anstehende mutige Entscheidungen.“

Alle Ergebnisse werden nun abschließend von citiplan in den Rahmenplan für die Altstadt eingearbeitet, so dass dieser dann im Spätjahr im Gemeinderat diskutiert und beschlossen werden kann.

Die Bürgerwerkstatt wurde aufgezeichnet und kann jederzeit über die städtische Homepage ([www.gernsbach.de/altstadt](http://www.gernsbach.de/altstadt)) oder via facebook oder auf dem städtischen youtube-Kanal angeschaut werden. Auch die einzelnen Ergebnisse

bzw. Anregungen der Bürgerinnen und Bürger werden dort noch zeitnah hinterlegt werden. ■

Autorin: Stadt Gernsbach

#### Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach.  
Herausgeber: Stadt Gernsbach,  
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,  
Tel. 07224 644-0, Fax 07224 64464,  
E-Mail: [stadtanzeiger@gernsbach.de](mailto:stadtanzeiger@gernsbach.de).  
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.  
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN  
Weil der Stadt GmbH & Co.KG, Merklinger Str. 20,  
71263 Weil der Stadt, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de).  
Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich  
der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und  
anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung,  
alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:  
Bürgermeister Julian Christ, Igelbachstraße 11,  
76593 Gernsbach.  
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab  
12 Uhr unter [www.gernsbach.de](http://www.gernsbach.de).  
Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen,  
Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt  
der jeweilige Verfasser.  
Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik  
„Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen  
und Gruppierungen des Gemeinderates.  
Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht  
die Meinung der Stadtverwaltung wider. Verantwortlich  
für den Anzeigenteil:  
Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263  
Weil der Stadt.  
Anzeigenberatung: Außenstelle Gaggenau,  
Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau,  
Tel. 07225 9747-0, Fax 07033 3209232,  
E-Mail: [gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:gaggenau@nussbaum-medien.de).  
Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-  
Straße 2, 71263 Weil der Stadt,  
Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de),  
Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

# Help-After-Work-Benefizveranstaltung

**Das Unwetter und das daraus resultierende Hochwasser vor knapp zwei Wochen hat die Menschen in den betroffenen Regionen hart getroffen. Aus diesem Grund initiierte die Metzgerei Steffen Geiser eine Fleischkäse-Verkaufsaktion zu Gunsten der Hochwasseropfer.**

Um einen weiteren finanziellen Beitrag für die Geschädigten der Flut zu leisten und auch um das Bewusstsein der schwierigen Situation der Menschen vor Ort zu schaffen, wird es am kommenden Freitag auf dem Wochenmarkt am Salmenplatz den größten Fleischkäse Gernsbachs geben. Der Erlös geht komplett an die Betroffenen.

Abends wird dann zusätzlich noch eine Help-After-Work-Benefizveranstaltung auf der Murginsel veranstaltet.

Die Metzgerei Steffen Geiser, Günnis Griller (Günther Wilchesmann) und die Grillhütte am Salmenplatz organisierten innerhalb eines Tages die komplette Veranstaltung. Vom entsprechenden Hygie-

nekonzept, den notwendigen Genehmigungen, den Speisen und Getränken über die Technik und Security wurde alles an nur einem Tag auf die Beine gestellt.

Der Bernstein Michelbach und Getränkemarkt Möhrmann stellen das komplette Equipment für die Getränke unentgeltlich zur Verfügung. Hans vom Q-Stall stellt die Technik sowie Techniker. Danny & the Boy und DJ Thorsten Leber spielen ohne Gage an diesem Abend. Florian Naujoks Team kümmert sich um die Sicherheit der Gäste. Die Brauerei Franz stellt Bier zur Verfügung. Und das alles kostenlos und komplett unkompliziert. Der Erlös der Veranstaltung geht

zu 100 Prozent an die Hochwasseropfer in Rheinland-Pfalz.

Um auch sicher zu gehen, dass das Geld da ankommt wo es benötigt wird, wird es nicht einfach nur auf ein Konto überwiesen. Zusammen mit einem Grillwagen und einem Kühlwagen für Getränke werden die Spenden persönlich in den beiden Orten Schur und Ahrweiler in den nächsten zwei Wochen vorbeigebracht. Die Kontakte hierzu entstanden über die Stadt Gernsbach und über freiwillige Helfer aus Gernsbach, welche vor einigen Tagen selbst in Ahrweiler waren und bei den Aufräumarbeiten unterstützt haben. ■

## Flutopferspendenaktion auf dem Wochenmarkt

Am Freitag, den 30. Juli wird es eine Aktion auf dem Wochenmarkt zugunsten der Flutopfer der Gemeinde Schuld geben.

So werden ab 9 Uhr Portionen des von der Metzgerei Geiser produzierten

größten Fleischkäses Gernsbachs – in Kooperation mit „Günnis Grill“ – gegen eine Spende ausgegeben. Die Bäckerei Häfele spendet 400 Brötchen.

Bürgermeister Christ wird persönlich die ersten Scheiben anschneiden.

## GEFÜHRTE KULTUR-UND NATURERLEBNISSE

# Gernsbacher Sagenweg – ein Sagen-hafter Pfad

**Der verwunschene Gernsbacher Sagenweg mit dem Grafensprung und dem Schloss Eberstein ist einer der schönsten Sagenwege in der ganzen Region, zugleich Genießerpfad und Premiumwanderweg, also teuflisch gut.**

Das Symbol des Teufelchens ist gleichzeitig auch der Wegweiser und begleit-

et die Teilnehmer auf der Tour mit Schwarzwaldguide Karl Keller.

Auch darf es dann nicht verwundern, wenn unterwegs plötzlich der eine oder andere Obertsroter Schloßbergteufel auf dem Sagenweg zu sehen ist und mit seiner flammenartigen Holzmaske die Wanderer überrascht. Am Ende der rund

2,5-stündigen Tour gibt es außerdem noch eine kleine kulinarische Überraschung. Der Sagenweg verläuft auf überwiegend natürlichem Untergrund und ist trotz einzelner Anstiege bequem zu erwandern. Charakteristisch sind seine vielen schmalen Pfade, die die einzelnen Stationen miteinander verbinden.

Die Teilnahme an der Tour am Freitag, 30. Juli, kostet 2 Euro pro Person, der Beitrag ist bei dem Wanderführer zu entrichten. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr an der Klingele-Kapelle. Eine Anmeldung ist unter Tel.: 07224 64444 oder E-Mail: [touristinfo@gernsbach.de](mailto:touristinfo@gernsbach.de) unter Angabe der Kontaktdaten erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 15 Personen. Während der Führung wird darum gebeten, Abstände einzuhalten und wenn Abstände nicht eingehalten werden können, eine Maske zu tragen. Die Nachweispflicht Geimpft/Getestet/Genesen entfällt aufgrund der aktuell geltenden Lockerungen. Nicht geeignet für Kinderwagen oder Rollstuhlfahrer! ■

Autorin: Stadt Gernsbach



Das Teufelchen als Begleiter.

Foto: Stadt Gernsbach

## Kräuterspaziergang rund um Gernsbach

**D**ie Kräuterspaziergänge mit Kräuterführerin Petra Grünberg sind kleine Wanderungen mit einer Wegstrecke von ca. 3 bis 4 km. Dabei erfahren die Teilnehmer nicht nur Wissenswertes über die Heilpflanzen und ihre Begleiter, sondern lernen diese auch anzuwenden.

Themen sind unter anderem die richtige Zubereitung von heilkräftigen Tees, die Kunst eine Salbe anzurühren, kulinarische Zubereitungen und vieles mehr.

Die Kräuterspaziergänge dauern ca. 2,5 Stunden und finden bei jedem Wetter statt. Geeignet sind sie für alle, die Spaß an der Natur haben. Auf Anfrage sind auch Führungen mit Kinderwagen und Rollstuhl möglich.

Für die Führung am Sonntag, 8. August, ist der Treffpunkt um 9.30 Uhr an der Bushaltestelle Casimir-Katz-Str.

Noch mehr Infos gibt es bei Petra Grünberg, Tel. 07224 3463

Die Teilnahme an der Tour am Sonntag, 8. August, kostet 2 Euro pro Person, der Beitrag ist bei der Naturführerin zu



Kräuter am Wegesrand.

Foto: Petra Grünberg

entrichten. Eine Anmeldung ist unter Tel.: 07224 64444 oder E-Mail: tourist-info@gernsbach.de unter Angabe der Kontaktdaten erforderlich.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 15 Personen. Während der Führung wird darum gebeten, Abstände einzuhalten

und wenn Abstände nicht eingehalten werden können, eine Maske zu tragen. Die Nachweispflicht Geimpft/Getestet/Genesen entfällt aufgrund der aktuell geltenden Lockerungen. Weiterer Termin: 5. September ■

Autorin: Stadt Gernsbach

## NATURSCHUTZGEBIET KALTENBRONN

### Sperrung des Bohlenweges im Wildseemoor wegen dringender Reparaturarbeiten

**D**er Bohlenweg im Wildseemoor ist ein sehr beliebter Wanderweg in der Region. Leider hat dieser rustikale Pfad durch das Moor unter dem enormen Besucherandrang seit Beginn der Corona-Krise sehr gelitten.

Nachdem die Mitarbeiter des Forstbezirks Westlicher Schwarzwald im Frühjahr mehrmals einzelne lose Bohlen wieder befestigen konnten, kam es in den letzten Wochen zu immer häufigeren Schäden an dem beliebten Weg, so dass er nun an zahlreichen Stellen ausgebessert werden muss.

Eine Reparatur ist aber leider nur ohne Besucherverkehr auf dem Bohlenweg möglich. Daher muss dieser nun vorübergehend gesperrt werden. Besucher des Moores werden gebeten, die ausgeschilderten Umleitungsstrecken zu benutzen. Die Sperrung wird maximal bis zum 13. August andauern. Sollten

die Arbeiten vorher beendet werden, wird sie unverzüglich aufgehoben. Danach können die Besucher wieder

diesen urigen Weg durch die herrliche Natur des Wildseemoors unbeschwert genießen. ■



Der Bohlenweg.

Foto: Arne Glücksstein

# Gernsbacher Kinderferienprogramm 2021

**D**ie Sommerferien sind da! Das Gernsbacher Kinderferienprogramm bietet wieder Abwechslung pur und für einige Veranstaltungen sind auch noch Karten zu bekommen:

**30.07.2021**

02 - Büchertauschbörse, einfach vorbeigehen, ohne Anmeldung!

**30.07.2021**

03 - Für mehr Sicherheit im und am Wasser

**03.08.2021**

05 - Ginas Party-Rezepte

**04.08.2021**

06 - Entdeckungsreise im Kinder- und Jugendhaus

**05.08.2021**

07 - Teuflische Narrenolympiade

**09.08.2021**

09 - Spielen, Würfeln, Spaß haben

**10.08.2021**

10 - Dem Wolf auf der Spur

**11.08.2021**

11 - Minibouleturnier für Jugendliche

**13.08.2021**

14 - Erlebnismittag bei der Feuerwehr

**16.08.2021**

15 - Rein in die Entdeckerwesten

**18.08.2021**

16 - Schnupperangeln am Trüffelbachsee

**19.08.2021**

17 - Moor and more

**23.08.2021**

19 - Schach – Das Spiel der Könige

**24.08.2021**

20 - Selbstbehauptung- & Resilienztraining

**25.08.2021**

21 - Abenteuer Wildnis

**07.09.2021**

25 - Schnupperschießen mit dem Luftgewehr oder mit Pfeil und Bogen

**09.09.2021**

27 - St. Jakobkirche entdecken

Wenden Sie sich für Informationen und eine Anmeldung gerne an die Tourist-Info unter 07224 64444 oder [touristinfo@gernsbach.de](mailto:touristinfo@gernsbach.de).

**Gernsbacher Kinderferienprogramm vom 29. Juli bis zum 06. August:**

**Donnerstag, 29. Juli 2021**

**01 - Steine bemalen - ausverkauft**

**Freitag, 30. Juli 2021**

**02 - Büchertauschbörse**

Ihr seid alle wieder herzlich eingeladen am großen Tauschmarkt teilzunehmen. Wer einen eigenen „Stand“ haben möchte, sollte sich bei der Bücherstube Tel. 40133 anmelden. Es findet ausschließlich ein Tauschhandel statt - kein Verkauf!

Wer? für alle Leseratten und Bücherwürmer ab 6 Jahren

Wann? 10 bis 12 Uhr

Wo? Bücherstube Katz, Kelterplatz

Veranstalter: Bücherstube Katz

**03 - Für mehr Sicherheit im und am Wasser - Sei ein echter Held**

Teilnahmebeitrag: 2 €

Die DLRG Jugend Gernsbach lädt Dich zu einem spannenden Nachmittag rund um das Thema „Wasserrettung“ ein. Mit spielerischen Elementen wird Dir die Möglichkeiten der Wasserrettung näher gebracht. Die Veranstaltung findet nur bei geöffnetem Freibad statt.

Wer? gute Schwimmer ab 7 Jahre

Wann? Gruppe A: 13 bis 15 Uhr und B: 15.30 - 17.30 Uhr

Wo? Haupteingang Igelbachbad Gernsbach

Veranstalter: DLRG Ortsgruppe Gernsbach e.V.

Bitte Badesachen, Getränke und Sonnenschutz mitbringen.

Der Eintritt ins Schwimmbad ist für die Teilnehmer kostenlos. Schwimmkenntnisse sollten vorhanden sein.

**Montag, 2. August 2021**

**04 – Papierschöpfen - ausverkauft**

**Dienstag, 3. August 2021**

**05 - Ginas Party-Rezepte**

max. 8 Teilnehmer - Teilnahmebeitrag: 7 €  
Gesichter auf dem Teller? Mit Obst und Gemüse ein Gesicht auf den Teller zaubern.

Aus leckeren Zutaten stellen wir ein Party-Buffet her.

Wer? Kinder 7 - 10 Jahre

Wann? 10 bis 12.30 Uhr

Wo? Stadt Gernsbach, großer Sitzungssaal

Veranstalter: Ginas Kinderfreizeitprojekte, Gina Fritz - Rastatt

Mitbringen: kleines Küchenmesser (beschriftet), Schneidebrett, Teller und Besteck, Becher, Tüte für Schmutzgeschirr

**Mittwoch, 4. August 2021**

**06 - Entdeckungsreise im Kinder- und Jugendhaus**

Heute könnt ihr alles erforschen, was das Jugendhaus zu bieten hat.

Wer? Kinder 8 - 12 Jahre

Wann? 10 bis 17 Uhr

Wo? Jugendhaus, Schwarzwaldstr. 11

Veranstalter: KJH Gernsbach

Kleines Vesper, Getränke und gute Laune mitbringen.

**Donnerstag, 5. August 2021**

**07 - Teuflische Narrenolympiade**

Teilnehmerzahl begrenzt -

Teilnahmebeitrag: 3 €

Spiel und Spaß ist an diesem Tag bei der teuflischen Narrenolympiade der Obertsroter Schloßbergteufel garantiert. Im Anschluss wird noch gegrillt.

Wer? Kinder 6 bis 10 Jahre

Wann? 14 bis 17 Uhr

Wo? Ebersteinhalle Obertsrot

Veranstalter: Obertsroter Schloßbergteufel e.V.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Foyer der Ebersteinhalle statt.

**Freitag, 6. August 2021 08 - Wir backen Flammkuchen – ausverkauft ■**

Autorin: Stadt Gernsbach



# Nominiert für den Kunstpreis Deutschland 2021



Eva Hieber, die Künstlerin der derzeitigen Kunstausstellung im Gernsbacher Rathaus, ist mit ihrem Werk „Favela“ (2-teilig) für den Kunstpreis Deutschland 2021 nominiert. Eingereicht wurden über 500 Werke von Kunstschaffenden aus 39 Nationen - und 51 Künstler\*innen nominiert. Das nominierte Werk ist Teil der Ausstellung im Gernsbacher Rathaus, die bis zum 1. September 2021 zu den Öffnungszeiten der Tourist-Info besucht werden kann.

Foto: Eva Hieber

## STADTWERKE GERNSBACH



# Badeeröffnung Schwimmbad Lautenbach erfolgreich gestartet

Am 28. Juli war es endlich so weit, das Schwimmbad Lautenbach öffnete seine Pforten. Bei dem offiziellen Presetermin mit Bürgermeister Julian Christ und Werkleiter Sean. A. Brent waren zahlreiche Firmen sowie die Schwimmbadinitiative Lautenbach e.V. erschienen.

Auch für das Schwimmbad Lautenbach gibt es ein einheitliches Zutritts- / Reservierungssystem. D.h., alle Badegäste müssen über ein Online-Buchungssystem Badezeiten buchen / reservieren. Die Bezahlung hat vorzugsweise bar-

geldlos (online) zu erfolgen, kann aber auch vor Ort an der Kasse geschehen. Für Personen die keine Möglichkeit zur Online-Buchung haben besteht ebenfalls die Möglichkeit einer Buchung an der Schwimmbadkasse. Über einen Link auf der Homepage der Stadt gelangt man in das Buchungssystem.

Für den Badebetrieb ist Herr Robert Tauschnik verantwortlich. Die Badezeiten sind wie folgt 13 bis 19.30 Uhr festgelegt. Donnerstag ist Ruhetag. ■

Autorin: Stadtwerke Gernsbach



Foto: kr

# Standicherheit Grabsteine

Am 6. August 2021 findet auf den Friedhöfen der Stadt Gernsbach und deren Teilorte die jährliche Standicherheitsprüfung der Grabmäler statt.

Die beauftragte Firma wird sich auf den jeweiligen Friedhöfen in folgenden Zeitfenstern aufhalten:

Katholischer Friedhof	zwischen 8:30 Uhr und 10:30 Uhr
Evangelischer Friedhof	zwischen 10:30 Uhr und 13:00 Uhr
Friedhof Staufenberg	zwischen 13:15 Uhr und 14:15 Uhr
Friedhof Lautenbach	zwischen 14:30 Uhr und 15:30 Uhr
Friedhof Obertsrot	zwischen 15:45 Uhr und 17:15 Uhr
Friedhof Hilpertsau	zwischen 17:30 Uhr und 19:00 Uhr
Friedhof Reichental	zwischen 19:15 Uhr und 20:30 Uhr

Wir bitten um Beachtung.

Stadtbauamt Gernsbach, Friedhofsverwaltung



Friedhof Staufenberg, einer von sieben Friedhöfen in Gernsbach.

Foto: Stadt Gernsbach



# Interkommunales Testzentrum in der Stadthalle Gernsbach und weitere Teststellen

### Stadthalle Gernsbach

- Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag von 15 - 18 Uhr
- Keine Terminvereinbarung bzw. keine Anmeldung im Vorfeld nötig.
- Bitte den Ausweis mitbringen.
- Der schriftliche Nachweis des Testergebnisses kann auf Wunsch ausgestellt werden. Auf Nachfrage gibt es das Formular auch auf Englisch.
- Das Testzentrum befindet sich im kleinen Saal der Stadthalle.
- Vor Ort gibt es mehrere Teststationen. Bitte planen Sie max. ca. 30 Minuten ein. Bitte kommen Sie nur, wenn Sie symptomfrei sind.
- Wenn das Testergebnis positiv ist, werden Sie diskret informiert und über die weiteren notwendigen Schritte aufgeklärt.
- Angebot zur Ausstellung des Digitalen Impfpasses.
- Bei Fragen wenden Sie sich an die



Foto: Stadt Gernsbach

Wendelinus-Apotheke Weisenbach unter 07224 991780 oder an die zuständige Ansprechpartnerin bei der Stadtverwaltung unter 07224 64471.

### Weitere Teststellen

Wendelinus-Apotheke Weisenbach, Mo. - Fr. 8 - 10 Uhr, 16 - 18 Uhr, Sa. 8 - 12

Uhr, ohne Anmeldung.

Haus Olinger (Salmenplatz), täglich 9 - 13 Uhr und 13.30 - 18 Uhr (letzte Annahme 17.30 Uhr), ohne Anmeldung.

Teststation in der Hauptstraße 7 (Altstadt).

Löwen-Apotheke Gernsbach. ■

## Einschränkung Ausstellung Digitaler Impfpass

Aufgrund einer deutschlandweiten Störung/Einschränkung auf der Serverplattform ist die Ausstellung des digitalen Impfnachweises über Apotheken bis auf Weiteres nicht möglich. Sobald diese Funktion wieder freigeschaltet ist, werden in der Stadthalle auch wieder digitale Impfässe ausgestellt. Um Verständnis wird gebeten.



Das Impfbuch dient als Impfnachweis.

Foto: Stadt Gernsbach

## CORONA

# Wichtige Hinweise

**Seit dem 13. Mai gilt die bundeseinheitliche Coronavirus-Einreiseverordnung (Corona-EinreiseV). Einreisende und Reiserückkehrer sollten sich genau über die geltenden Bestimmungen informieren.**

Je nachdem wie das Land eingestuft ist, gelten unterschiedliche Regelungen. Die Einstufung der Gebiete (Risikogebiet, Hochinzidenzgebiet oder Virusvarian-

tengebiet) wird auf der Website des Robert Koch Instituts laufend aktualisiert ([www.rki.de](http://www.rki.de)).

Bei Fragen oder Ausnahmen, wenden Sie sich an das Ordnungsamt Gernsbach (Tel. 07224 644-47 oder [ordnungsamt@gernsbach.de](mailto:ordnungsamt@gernsbach.de))

[https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/Dateien/3\\_Downloads/C/Coronavirus/FAQs\\_Reise/](https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/Dateien/3_Downloads/C/Coronavirus/FAQs_Reise/)

Corona-Einreiseregeln\_Kurzuebersicht.pdf

In Gernsbach wurden seit Montag, 19. Juli 2021 fünf neue Coronafälle gemeldet. Bei drei Fällen wurde B1.167 (Indien) bestätigt.

Die Sieben-Tage-Inzidenz für Gernsbach liegt somit bei 34,5. **Wir bitten daher um strikte Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln.** ■

# Coronaverordnung ab dem 26. Juli

## Corona-Maßnahmen in vier Inzidenzstufen

Ab **26. Juli 2021** werden die vier Inzidenzstufen mit kleinen Anpassungen fortgeführt. Die Anpassungen sind mit einem + gekennzeichnet. Lockerungen treten nach 5 Tagen in der niedrigeren Inzidenzstufe in Kraft, Verschärfungen nach 5 Tagen in der nächsthöheren Inzidenzstufe.

Stand: 26. Juli 2021 – weitere Informationen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](https://www.baden-wuerttemberg.de)

Grundsätzlich gilt:



**Abstand halten**



**Hygiene praktizieren**



**Medizinische Maske tragen**



**Corona-App nutzen**



**Regelmäßig lüften**



**Medizinische Maskenpflicht in Innenräumen ab 6 Jahre bleibt weiterhin bestehen.**

Ausnahmen:

- » Kinder bis einschließlich 5 Jahre
- » Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztliche Bescheinigung notwendig)
- » In geschlossenen Räumen bei privaten Treffen, privaten Feiern, in der Gastronomie, Kantinen, Mensen und Cafeterien während des Essens und Trinkens und beim Sport treiben.
- » Im Freien ist die Maske nur dann zu tragen, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen nicht dauerhaft eingehalten werden kann.



**Schnell- und Selbsttests** (für bestimmte Dienstleistungen und Angebote erforderlich) dürfen nicht älter als 24 Stunden sein.

- » Hierfür können kostenlose Bürgertests oder Angebote von Arbeitgeber\*innen, Schulen und Anbieter\*innen von Dienstleistungen genutzt werden.
- » Zu testende Personen dürfen einen für Laien zugelassenen Schnelltest an sich selbst unter Aufsicht (z.B. durch Dienstleister\*innen oder Arbeitgeber\*innen) durchführen und bescheinigen lassen.
- » Schüler\*innen können einen von der Schule bescheinigten negativen Test vorlegen (max. 60 Stunden alt) vorlegen.
- » Für asymptomatische Kinder bis einschließlich fünf Jahre gilt keine Testpflicht.

### Legende



Nachweislich geimpft, genesen oder getestet



Datenverarbeitung erforderlich


























Hygienekonzept erforderlich


































Zusätzliche Maskenpflicht







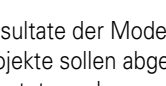































Lebensbereiche	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
 <p><b>Kontaktbeschränkungen</b></p> <p>(Geimpfte sowie genesene Personen werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als ein Haushalt.)</p>	max. <b>25</b> Personen	<b>4</b> Haushalte, max. <b>15</b> Personen (Kinder dieser Haushalte und bis zu 5 weitere Kinder bis einschließlich 13 Jahre zählen nicht mit.)		<b>2</b> Haushalte, max. <b>5</b> Personen (Kinder dieser Haushalte bis einschließlich 13 Jahre zählen nicht mit.)
 <p><b>Private Veranstaltungen</b></p> <p>Ohne Abstandsgebot und ohne Maskenpflicht            (wie Geburtstage, Hochzeitsfeiern etc.)</p>  	<b>Im Freien:</b> max. <b>300</b> Personen	<b>Im Freien:</b> max. <b>200</b> Personen	<b>Im Freien und in geschlossenen Räumen:</b> max. <b>50</b> Personen mit 	<b>Im Freien und in geschlossenen Räumen:</b> max. <b>10</b> Personen mit 
	<b>In geschlossenen Räumen:</b> max. <b>300</b> Personen mit 	<b>In geschlossenen Räumen:</b> max. <b>200</b> Personen mit 		
<p>+</p>  <p><b>Öffentliche Veranstaltungen</b></p> <p>(wie Theater, Oper, Konzert, Betriebs- und Vereinsfeiern, Stadtfeste ohne Fahrgeschäfte etc.)</p>  	<b>Im Freien:</b> max. <b>1.500</b> Personen über <b>300</b> Personen mit <sup>1</sup> : 	<b>Im Freien:</b> max. <b>750</b> Personen über <b>200</b> Personen mit <sup>1</sup> : 	<b>Im Freien:</b> max. <b>500</b> Personen mit 	<b>Im Freien:</b> max. <b>250</b> Personen mit 
	<b>In geschlossenen Räumen:</b> max. <b>500</b> Personen 	<b>In geschlossenen Räumen:</b> max. <b>250</b> Personen 	über <b>200</b> Personen mit <sup>1</sup> : 	über <b>200</b> Personen mit <sup>1</sup> : 
	<b>Oder:</b> max. <b>50 %</b> der Kapazität ohne Abstandsgebot mit  maximal <b>25.000</b> Personen	<b>Oder:</b> max. <b>50 %</b> der Kapazität ohne Abstandsgebot mit  maximal <b>25.000</b> Personen	<b>In geschlossenen Räumen:</b> max. <b>200</b> Personen mit 	<b>In geschlossenen Räumen:</b> max. <b>100</b> Personen mit 

<sup>1</sup> Keine Maskenpflicht, wenn Abstand von 1,5 Meter durch Zuweisung von festen Sitzplätzen garantiert ist.



Lebensbereiche	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
 <p><b>Freizeit- einrichtungen</b> (wie Freizeitparks, Hochseilgärten, Schwimmbäder<sup>3</sup> etc.)</p>  	<p><b>Im Freien und in geschlossenen Räumen</b> ohne Beschränkung<sup>2</sup> der Personenanzahl</p> <p><sup>2</sup> In der Praxis können sich aus dem Abstandsgebot oder hygienischen Vorgaben Personenbeschränkungen ergeben (siehe Hygienekonzept § 5 Absatz 1 Nummer 1 Corona-Verordnung des Landes).</p> <p><sup>3</sup> Für Schwimmbäder gelten zusätzliche Vorgaben zur Begrenzung der Personen in den Becken</p>		<p><b>Im Freien und in geschlossenen Räumen:</b> 1 Person je angefangene <b>10 m<sup>2</sup></b> mit</p> <p><b>3G</b></p>	<p><b>Im Freien:</b> 1 Person je angefangene <b>20 m<sup>2</sup></b> mit</p> <p><b>3G</b></p> <hr/> <p><b>In geschlossenen Räumen:</b> geschlossen</p>
 <p><b>Außerschulische Bildung</b> (wie Volkshochschulen, Jugendkunstschulen, Musikschulen etc.)</p>  	<p>Ohne 3G und ohne Personenbeschränkung</p>		<p>Ohne Personenbeschränkung mit</p> <p><b>3G</b></p>	<p><b>Im Freien:</b> max. <b>100</b> Personen mit</p> <p><b>3G</b></p> <hr/> <p><b>In geschlossenen Räumen:</b> max. <b>20</b> Personen mit</p> <p><b>3G</b></p>
 <p><b>Kultur- einrichtungen</b> (wie Galerien, Museen, Bibliotheken, Archive, Gedenkstätten etc.)</p>  	<p><b>Im Freien und in geschlossenen Räumen</b> ohne Personenbeschränkung</p>		<p><b>Im Freien und in geschlossenen Räumen:</b> 1 Person je angefangene 10 m<sup>2</sup> mit</p> <p><b>3G</b></p> <p>(3G nicht erforderlich bei Abholung/Rückgabe von Medien in Bibliotheken o.ä.)</p>	<p><b>Im Freien und in geschlossenen Räumen:</b> 1 Person je angefangene 20 m<sup>2</sup> mit</p> <p><b>3G</b></p> <p>(3G nicht erforderlich bei Abholung/Rückgabe von Medien in Bibliotheken o.ä.)</p>
 <p><b>Gastronomie und Vergnügungs- stätten</b> (wie Restaurants, Kneipen, Imbisse, Spielhallen etc.)</p>   <p>(3G und Datenverarbeitung gilt generell nicht für to-go-Angebote)</p>	<p>Ohne 3G und ohne Personenbeschränkung</p>	<p>Ohne 3G und ohne Personenbeschränkung</p> <p><b>In geschlossenen Räumen:</b> Rauchverbot</p>	<p><b>Im Freien:</b> ohne Personenbeschränkung</p> <p><b>3G</b></p>	<p><b>Im Freien:</b> ohne Personenbeschränkung mit:</p> <p><b>3G</b></p> <hr/> <p><b>In geschlossenen Räumen:</b> 1 Person je <b>2,5 m<sup>2</sup></b> mit</p> <p><b>3G</b></p> <p>Rauchverbot</p>

Lebensbereiche	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
 <b>Betriebskantinen und Mensen</b>   (3G und Datenverarbeitung gilt generell nicht für to-go-Angebote)	Nutzung durch Angehörige der Einrichtung 3G gestattet			mit: 
+  <b>Einzelhandel</b> (sowie Dienstleistungs-/Handwerksbetriebe mit Kundenverkehr, Flohmärkte) 	Ohne besondere Regelungen		<b>In geschlossenen Räumen:</b>  1 Person je angefangene <b>10 m<sup>2</sup></b>	<b>In geschlossenen Räumen:</b> 1 Person je angefangene <b>10 m<sup>2</sup></b>  Für Einzelhandel, der nicht der Grundversorgung dient: 
			<b>Im Freien:</b> keine Personenbeschränkung	<b>Im Freien:</b> keine Personenbeschränkung. Keine Dokumentationspflicht.
 <b>Körpernahe Dienstleistungen</b> 	Wenn Maske nicht dauerhaft getragen werden kann, mit: 			Wenn Maske nicht dauerhaft getragen werden kann, mit:  
 <b>Messen</b>  	<b>Im Freien und in geschlossenen Räumen:</b> 1 Person je angefangene <b>3 m<sup>2</sup></b>	<b>Im Freien und in geschlossenen Räumen:</b> 1 Person je angefangene <b>7 m<sup>2</sup></b>	<b>Im Freien und in geschlossenen Räumen:</b> 1 Person je angefangene <b>10 m<sup>2</sup></b> mit: 	<b>Im Freien und in geschlossenen Räumen:</b> 1 Person je angefangene <b>20 m<sup>2</sup></b> mit: 
	<b>Oder:</b> ohne Beschränkung der Personanzahl mit: 	<b>Oder:</b> 1 Person je angefangene <b>3 m<sup>2</sup></b> mit: 		

Lebensbereiche	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
 <b>Beherbergung</b> 	Ohne 3G		mit:  bei Anreise und anschließendem Testnachweis alle 3 Tage	
+  <b>Touristischer Verkehr</b> (wie Schifffahrt, Seilbahnen, touristischer Busverkehr etc.) 	Ohne 3G und ohne Personenbeschränkung	<b>75%</b> der Kapazität ohne 3G	max. <b>75%</b> der zulässigen Fahrgastanzahl	max. <b>50%</b> der zulässigen Fahrgastanzahl
+  <b>Diskotheken</b> (Resultate der Modellprojekte sollen abgewartet werden, um eventuell weitere Erleichterungen zu ermöglichen.) 	<b>30%</b> der Kapazität mit:   	Geschlossen		
 <b>Prostitutionsstätten</b> 	Mit: 	<b>1</b> Person je angefangene <b>10 m<sup>2</sup></b> mit  Raumnutzung nur durch <b>2</b> Personen	Geschlossen	

Lebensbereiche	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
<p><b>Sport</b> (Für Sportstätten gelten die zusätzlichen Vorgaben der Corona-Verordnung Sport.)</p>   	<p><b>Im Freien und in geschlossenen Räumen:</b> ohne 3G und ohne Personenbeschränkung</p>		<p><b>Im Freien und in geschlossenen Räumen:</b> keine Personenbeschränkung mit:</p> 	<p><b>Im Freien:</b> max. <b>25</b> Personen mit:</p>  <p>Geimpfte und genesene Personen werden nicht mitgezählt.</p> <hr/> <p><b>In geschlossenen Räumen:</b> max. <b>14</b> Personen mit:</p>  <p>Geimpfte und genesene Personen werden nicht mitgezählt.</p>
<p><b>Wettkampfanstaltungen im Sport</b></p>   	<p><b>Im Freien:</b> max. <b>1.500</b> Personen über <b>300</b> Personen mit<sup>4</sup>:</p> 	<p><b>Im Freien:</b> max. <b>750</b> Personen über <b>200</b> Personen mit<sup>4</sup>:</p> 	<p><b>Im Freien:</b> max. <b>500</b> Personen mit:</p> 	<p><b>Im Freien:</b> max. <b>250</b> Personen mit:</p> 
	<p><b>In geschlossenen Räumen:</b> max. <b>500</b> Personen</p>	<p><b>In geschlossenen Räumen:</b> max. <b>250</b> Personen</p>	<p>über <b>200</b> Personen mit<sup>4</sup>:</p> 	<p>über <b>200</b> Personen mit<sup>4</sup>:</p> 
	<p><b>Oder:</b> max. <b>50 %</b> der Kapazität ohne Abstandsgebot mit:</p>  <p>max. <b>25.000</b> Personen</p>	<p><b>Oder:</b> max. <b>50 %</b> der Kapazität ohne Abstandsgebot mit:</p>  <p>max. <b>25.000</b> Personen</p>	<p><b>In geschlossenen Räumen:</b> max. <b>200</b> Personen mit:</p> 	<p><b>In geschlossenen Räumen:</b> max. <b>100</b> Personen mit:</p> 
<p><b>Stadt- und Volksfeste mit Fahrgeschäften</b> (Festzelte und Freilichtbühnen sind nicht erlaubt)</p> 	<p>Ohne 3G und ohne Personenbeschränkung</p>		<p><b>1</b> Person pro <b>10 m<sup>2</sup></b> für den Publikumsverkehr vorgesehene Fläche mit:</p> 	<p><b>1</b> Person pro <b>20 m<sup>2</sup></b> für den Publikumsverkehr vorgesehene Fläche mit:</p> 

<sup>4</sup> Keine Maskenpflicht, wenn Abstand von 1,5 Meter durch Zuweisung von festen Sitzplätzen garantiert ist.

Lebensbereiche	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
<p>+</p>  <p><b>Präsenzveranstaltungen an Hochschulen</b></p>   <p>(weitere Regelungen durch Hausrecht möglich)</p>		<p><b>Mit Abstand:</b> ohne 3G und ohne Personenbeschränkung</p> <p><b>Ohne Abstand:</b> maximal <b>35</b> Personen oder bis <b>75%</b> der Kapazität mit:</p>  		<p><b>Mit Abstand:</b> ohne 3G und ohne Personenbeschränkung</p> <p><b>Ohne Abstand:</b> max. 35 Personen oder bis <b>60%</b> der Kapazität mit:</p>  

## AN ALLE HAUSHALTE

# Ausschreibung des Förderprogramms Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

- Hilpertsau - Scheuern - Staufenberg –  
Obertsrot - Lautenbach - Reichental

### Ausschreibung des Förderprogramms

### Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) für die Bereiche

„Lokale Grundversorgung und Dorf-  
gasthäuser“

„Innenentwicklung Wohnen/Arbeiten“

### Jahresprogramm 2022

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
mit dem Entwicklungsprogramm Ländlicher  
Raum (ELR) stellt das Land Baden-  
Württemberg bereits **seit 25 Jahren** ein  
umfassendes Förderangebot für ländlich  
geprägte Gemeinden zur Verfügung. Die  
Stadt Gernsbach hat die Möglichkeit An-  
träge für alle Stadtteile (ausgenommen  
Kernstadt) zu stellen.

Die **Förderschwerpunkte** im Antrags-  
verfahren für das Jahresprogramm 2022  
sind:

#### Lokale Grundversorgung und Dorfgasthäuser

Der Fokus der Sonderausschreibung  
liegt auf der lokalen Grundversorgung.

Ein besonderes Augenmerk wird auf  
Dorfgasthäuser gerichtet. Die Gastro-  
nomie dient besonders im Ländlichen  
Raum nicht nur der Versorgung und Ver-  
pflung der Bevölkerung, sondern ist  
für die Menschen vor Ort auch ein wich-  
tiger Treffpunkt für gesellschaftliche und

kulturelle Veranstaltungen. Vor allem  
Dorfläden, Metzgereien und Bäckereien  
sind weitere wichtige Einrichtungen zur  
Grundversorgung. Zur Grundversorgung  
können auch Ärzte, Physiotherapeuten  
und Handwerksbetriebe zählen.

#### Innenentwicklung/ Wohnen und Arbeiten

In den Förderschwerpunkten Innen-  
entwicklung/Wohnen, Arbeiten und  
Gemeinschaftseinrichtungen wer-  
den Fördermittel im Rahmen dieser  
Sonderausschreibung für strukturell  
wichtige, besonders dringliche und  
kurzfristig umsetzbare Projekte zur  
Verfügung gestellt. Im Fokus steht die  
innerörtliche **Nachverdichtung**, also  
vorrangig Umnutzung leerstehender  
Gebäude, Aufstockung von Gebäuden,  
die **Bebauung langjähriger Baulücken**  
im Ortskern sowie die **Modernisierung**  
von Wohnraum. Im Förderschwerpunkt  
Arbeiten soll vorrangig die Entflechtung  
störender Gemengelage im Ortskern  
gefördert werden, wie die Verlagerung  
eines emissionsstarken Betriebs in das  
Gewerbegebiet.

#### Fördervorrang haben Maßnahmen, die Energieeinsparungen oder eine verbes- serte Energieeffizienz zur Folge haben.

#### CO<sub>2</sub>-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend res-  
sourcenschonende, CO<sub>2</sub> bindende Bau-  
stoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt,  
kann grundsätzlich einen Förderzu-

schlag auf den Regelfördersatz und eine  
erhöhte Maximalförderung bekommen,  
sofern dies nach beihilferechtlichen  
Bestimmungen möglich ist.

#### ! Nutzen Sie bitte die Sprechzeiten zur Beratung und Abstimmung bis Anfang September !

**Die Antragstellung selbst muss bis Ende  
September mit detaillierten Plänen  
und Kostenaufstellung zur Maßnahme  
erfolgt sein.**

- Informationen erhalten Sie auch auf  
der Internetseite des Ministeriums  
Ländlicher Raum (MLR): [www.mlir-bw.de](http://www.mlir-bw.de)  
de oder der Stadt Gernsbach: [www.gernsbach.de/elr](http://www.gernsbach.de/elr)

- Sollten Sie ein Projekt planen, für das  
eine Förderung in Frage kommen könn-  
te, so wenden Sie sich an:

Frau Merkel / Stadtbauamt (Tel.: 07224  
644-79, [monika.merkel@gernsbach.de](mailto:monika.merkel@gernsbach.de))

und Frau Fritz / Stadtbauamt (Tel.:  
07224 644-968, [beate.fritz@gernsbach.de](mailto:beate.fritz@gernsbach.de)),  
um die erforderlichen Unterlagen  
abzustimmen.

Es können nur Projekte zur Förderung  
vorgeschlagen werden, die zeitnah im  
Anschluss an die Förderentscheidung  
im Frühjahr 2022 umgesetzt und davor  
nicht begonnen worden sind Wir freuen  
uns auf Ihre Antragstellung, für das  
Jahr 2021 wurden viele Anträge positiv  
beschieden! ■



# Wichtige Termine an den Gernsbacher Schulen

**A**lle wichtigen Termine an den Gernsbacher Schulen wie **Unterrichtsbeginn, Gottesdienste, Unterrichtsende, Begrüßungsfeiern, Elternabende und Einschulungstermine für die Eltern der Erstklässler sowie die Öffnungszeiten der Schulsekretariate in den Ferien finden sich in nachstehender Übersicht.**

## Von-Drais-Schule Gernsbach

Klasse 1: Einschulung: Freitag, 17. September  
 Klasse 1a: 8 Uhr ökum. Gottesdienst, kath. Kirche Gernsbach  
 9.15 Uhr Einschulungsfeier Stadionhalle  
 Klasse 1b: 10.15 Uhr ökum. Gottesdienst, kath. Kirche Gernsbach  
 11.30 Uhr Einschulungsfeier Stadionhalle  
 Elternabend: Mittwoch, 15. September, 18 Uhr

### Klassen

2 bis 4: Unterrichtsbeginn: Montag, 13. September, 8.35 Uhr  
 Unterrichtsende: 12.15 Uhr  
 Klasse 5: Begrüßung: Dienstag, 14. September  
 10 Uhr Pausenhof Gemeinschaftsschule  
 Unterrichtsende: 12.15 Uhr

### Klassen

6 bis 10: Unterrichtsbeginn: Montag, 13. September, 7.45 Uhr  
 Unterrichtsende: 12.15 Uhr

### Öffnungszeiten

Sekretariat in den Ferien:  
 Donnerstag: 29. Juli, 9 bis 12 Uhr  
 Freitag: 30. Juli, 9 bis 12 Uhr  
 Dienstag: 7. September, 9 bis 12 Uhr  
 Mittwoch: 8. September, 9 bis 12 Uhr  
 Donnerstag: 9. September, 9 bis 12 Uhr  
 Freitag: 10. September, 9 bis 12 Uhr

### Elternabende:

Gemeinschaftsschule Sekundarstufe I am 4. Oktober  
 Grundschule am 7. Oktober

## Realschule Gernsbach

Klasse 5: Dienstag, 14. September  
 Beginn der Begrüßung in der Stadthalle Gernsbach  
 zwischen 8.30 Uhr und 10.30 Uhr – getrennt nach Klassen  
 Unterrichtsende zwischen 10 und 12 Uhr – getrennt nach Klassen  
 ab Klasse 6: Unterrichtsbeginn: Montag, 13. September, 7.45 Uhr

Unterrichtsende: 12.10 Uhr

### Öffnungszeiten

Sekretariat in den Ferien:  
 Donnerstag: 29. Juli, 9 bis 12 Uhr  
 Freitag: 30. Juli, 9 bis 12 Uhr  
 Mittwoch: 8. September, 9 bis 12 Uhr  
 Donnerstag: 9. September, 9 bis 12 Uhr  
 Freitag: 10. September, 9 bis 12 Uhr

## Albert-Schweitzer-Gymnasium Gernsbach

Klasse 5: Begrüßung: Montag, 13. September  
 Klasse 5a: 14 bis 15 Uhr  
 Klasse 5b: 15.30 bis 16.30 Uhr  
 ab Klasse 6: erster Schultag: Montag, 13. September  
 Unterrichtsbeginn: 7.45 Uhr  
 Unterrichtsende: 13 Uhr  
 Kursstufe hat nachmittags planmäßig Unterricht

### Öffnungszeiten

Sekretariat in den Ferien:  
 Donnerstag: 29. Juli, 9 bis 12 Uhr  
 Freitag: 30. Juli, 9 bis 12 Uhr  
 Mittwoch: 8. September, 9 bis 12 Uhr  
 Donnerstag: 9. September, 9 bis 12 Uhr  
 Freitag: 10. September, 9 bis 12 Uhr

## Grundschule Hilpertsau

Klasse 1: Einschulung: Freitag, 17. September  
 9 Uhr Gottesdienst, Kirche Obertsrot  
 10 Uhr Einschulung auf dem Schulhof  
 Elternabend: Mittwoch, 15. September, 18 Uhr

Klassen 2 bis 4: Unterrichtsbeginn: Montag, 13. September, 8.40 Uhr  
 Unterrichtsende: 12.15 Uhr

## Grundschule Scheuern

Klasse 1: Einschulung: Freitag, 17. September, 10 Uhr  
 Elternabend: Mittwoch, 15. September, 19 Uhr

### Klassen

2 bis 4: Unterrichtsbeginn: Montag, 13. September, 8.30 Uhr  
 Unterrichtsende: 12.15 Uhr  
 Öffnungszeiten Sekretariat in den Ferien:  
 Donnerstag: 9. September, 9 bis 11 Uhr

## Grundschule Staufenberg

Klasse 1: Einschulung: Mittwoch, 15. September, 15 Uhr  
 Klassen 1 bis 4: Gottesdienst: Montag, 13. September, 8 Uhr ökum. Gottesdienst in der Pauluskirche  
 Klassen 2 bis 4: Unterrichtsbeginn: Montag, 13. September nach dem Gottesdienst  
 Unterrichtsende: 12.15 Uhr

## Johann-Belzer-Schule Weisenbach

Gottesdienst: Dienstag, 14. September, 8.05 Uhr – Kirche Weisenbach

### Klasse 1: Einschulung:

Freitag, 17. September, 16 Uhr

### Elternabend:

Mittwoch, 15. September, 18 Uhr

### Klassen 2 bis 4 und Klasse 9:

Unterrichtsbeginn: Montag, 13. September, 8.05 Uhr

Unterrichtsende: 12.25 Uhr

### Öffnungszeiten

### Sekretariat in den Ferien:

29. bis 30. Juli: jeweils 10 bis 11 Uhr

2. bis 5. August: jeweils 10 bis 11 Uhr

6. bis 10. September:

jeweils 10 bis 12 Uhr ■

Weiterhin bei uns : Online Kauf von Kinogutscheine.

**Kinocenter Gernsbach**  
 Bleichstraße 40  
 Tel. 07224/2115  
 www.kinocentergernsbach.de  
 info@kinocentergernsbach.de

**Programm vom 29.07. bis 04.08.2021**

Montag Dienstag und NEU  
 Donnerstag = Kinotag  
 nicht an Feiertagen



Täglich  
16.45 18.30 Uhr



Täglich  
15.00 Uhr  
Sonntag 13.00 Uhr



Freitag bis Sonntag  
20.00 Uhr



Täglich  
14.45 17.15 19.45 Uhr



Donnerstag  
Montag bis Mittwoch  
20.00 Uhr



Sonntag 13.00 Uhr

## Warn-App NINA

**D**ie vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe entwickelte und kostenlose Notfall-Informations- und Nachrichten-App NINA wird zur amtlichen Warnung und Information der Bevölkerung in Gefahrenlagen eingesetzt. Ob Gefahrstoffausbreitung, Trinkwasserverunreinigung oder Großbrand - über NINA erhalten Sie rund um die Uhr schnelle und gesicherte Informationen über Gefahrenlagen.

Darüber hinaus werden auch Unwetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes und Hochwasserinformationen der Hochwasservorhersagezentralen in die Warn-App eingespeist.

Das Land Baden-Württemberg warnt über NINA vor Gefahrensituationen und versorgt die Bürgerinnen und Bürger mit konkreten Handlungsempfehlungen. NINA ist die App, die flächendeckend in ganz Baden-Württemberg von den zuständigen Behörden der Gemeinden, Städte, Kreise und des Landes zur amtlichen Warnung eingesetzt werden kann.



Warn-App NINA Foto: Innenministerium Baden-Württemberg

Über NINA können Sie sowohl Warnungen für bestimmte Orte erhalten, beispielsweise Ihren Wohn- oder Arbeitsort, als auch Meldungen für Ihren jeweils aktuellen Standort empfangen. Alle Warnmeldungen können auf Wunsch als Push-Benachrichtigung empfangen und mit einem Warnton versehen werden. Damit kann NINA

die Menschen in allen Lebenslagen auf eine Gefahrensituation aufmerksam machen, sozusagen „wecken“. NINA ist damit die „Sirene für die Hosentasche“. Die Warnmeldungen enthalten neben Informationen zur konkreten Gefahrensituation auch entsprechende Handlungsempfehlungen, beispielweise, dass Türen und Fenster bei einem Brand aufgrund von Rauchgasen geschlossen zu halten sind. Neben der Warnfunktion bietet NINA auch Tipps und Empfehlungen zu richtigem Verhalten in Gefahrensituationen. Seit einiger Zeit bietet die Warn-App NINA auch aktuelle und hilfreiche Informationen zur Corona-Pandemie. So kann sich die Nutzerin bzw. der Nutzer der App für abonnierte Orte und, sofern aktiviert, den aktuellen Standort in NINA über lokal geltende Corona-Regelungen informieren. Weitere Informationen zur Warn-App NINA finden Sie auf der Internetseite des Innenministeriums unter [www.im.baden-wuerttemberg.de](http://www.im.baden-wuerttemberg.de) (Rubrik Sicherheit / Warnung der Bevölkerung) oder [www.bbk.bund.de/NINA](http://www.bbk.bund.de/NINA). ■

## INFOZENTRUM KALTENBRONN

### Ferien auf dem Kaltenbronn

**E**ndlich beginnen die Ferien! Aber von Langeweile keine Spur ... spannende Ferienprogramme nur für Kinder und für die ganze Familie erwarten euch.

Los geht's für die ganze Familie mit dem „Flederlauschabend“ in Reichental am Samstag, 31. Juli um 19 Uhr. Biologin Manuela Riedling führt mit dem Fledermausdetektor durch das Reichenbachtal. Dort leben mehr als die Hälfte der in Deutschland vorkommenden Fledermausarten. Welche werden wohl entdeckt? Am Mittwoch, 3. August um 11 Uhr geht's mit Naturpädagogin Renate Fischer „Dem Wolf auf die Spur...“ Wer kann sich vorstellen wo und wie Wölfe leben bei uns im Schwarzwald? Und was bedeutet das für uns Menschen? An diesem Tag werden wir uns auf verschiedene Arten dem Thema Wolf nähern: wissenschaftlich, spielerisch, kreativ ... Mit all unseren neu erworbenen Fähigkeiten und unseren geschärften Sinnen schleichen wir lautlos durch den Wald. Um die Frage „Warum die Erde immer wärmer



Kinder-Ferienprogramm

Foto: Infozentrum Kaltenbronn

wird“ dreht sich alles am Donnerstag, 5. August um 11 Uhr mit Renate Fischer. Viele Menschen sprechen dauernd vom Klimawandel und Erderwärmung. Aber was steckt dahinter? Wäre es nicht schön, wenn immer die Sonne scheinen würde und wir Wetter wie im Urlaub hätten? Am Sonntag, 8. August um 14 Uhr kann die ganze Familie eintauchen bei „Moore, Mythen, Märchen“. Die schaurig schöne und geheimnisumwobene Landschaft des Moores rund um

den Hohlohsee ist die Kulisse für diesen etwa dreistündigen Familienspaziergang auf barrierefreien Wegen mit Schwarzwald-Guide Petra Jung. In der letzten Ferienwoche wird es nochmal richtig wild bei der „Wildniswoche“. Fünf Tage heißt es eintauchen in die wilde Natur am Kaltenbronn. Der richtige Umgang mit Bogen, Schnitzmesser und Kochlöffel will gelernt sein, wenn man im Wald überleben will. Diese Kinder-Ferienwoche ist nur komplett buchbar. ■

## Zu verschenken

Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

Anzeigenwünsche können per E-Mail an [stadtanzeiger@gernsbach.de](mailto:stadtanzeiger@gernsbach.de) übermittelt oder telefonisch unter 644-732 durchgegeben werden.

Annahmeschluss ist Montag, 15 Uhr.

### Angebote der Woche

- Schlafsofa in rot, guter Zustand. AM 1.45/90 Liegefläche 1.25/2.00, Tel. 40900
- Pastellfarbene Couch, mehrfarbig, Rückenlehne und bds. Armlehne, Länge ca. 2,25 m. Nur an Selbstabholer. EG. Tel. 993719 oder 0176 20959639
- 3-Sitzer Sofa (Bett-Sofa) und 2 Sessel auf Rollen, grau-blau-crème, Tel. 0170 7180090
- 13 Stück Waschbetonstufen zu verschenken, Zustand gebraucht, ausgebaut in Garage gelagert, Maße: ca. 1,00 x 0,40 x 0,14 m, Tel. 657672 (AB)
- Winterharte Kakteen (Opuntien/ Feigenkaktus) im Topf zur Freilandbepflanzung, Tel. 68362
- Jugendschreibtisch mit 3 Schubladen und einem Fach, 1,35 x 0,60 m; massiver Wohnzimmerschrank aus dunklem Holz mit Aufsatz (2 Glastüren), ca. 1935, 1,60 x 0,60 m, Tel. 0174 6062039

## KUNSTWEG AM REICHENBACH

# Öffentliche Führung Kunstweg am Reichenbach

**Das Team vom Kunstweg am Reichenbach freut sich, dass wieder öffentliche Führungen stattfinden mit dem nächsten Termin am Sonntag, 1. August 2021 um 11.30 Uhr.**

Die Galeristin, Kuratorin und Vorsitzende vom Verein Rita Burster gibt Informationen zu den Kunstwerken am Wegesrand, den KünstlerInnen und zum Kunstweg allgemein. Die Tour dauert rund zwei Stunden und findet bei jedem Wetter statt. Der Treffpunkt ist am Beginn des Kunstweges an der Infotafel auf dem

Parkplatz im Reichenbachtal hinter dem Gewerbegebiet. Info und Anfahrt unter [www.kunstweg-am-reichenbach.de](http://www.kunstweg-am-reichenbach.de).

Kunst erleben in Zeiten von Corona? Das geht mit Kunst im öffentlichen Raum, wie dem Kunstweg am Reichenbach, der 24 Stunden am Tag frei zugänglich ist. Gerade im Frühling und Sommer, wo die Natur in ihrer vollen Blüte steht, scheinen sich je nach Lichtverhältnissen und Wetterbedingungen Kunst und Natur zu berühren. Die aktuell über 40 Kunstwerke bilden eine wundervolle Kulisse in der Natur. ■



Gundula Bleckmann *Klettergerüst für Fische* 2020 Acryl auf Sperrholzplatte, 2-tlg. 206 x 270 cm.

Foto: Michael Buchholtz



Foto: GettyImages

## Besuch der Vorschulkinder in der kirchlich öffentlichen Bücherei

**B**ald wird sich unseren Vorschulkindern in der Schule die Welt der Buchstaben und des Lesens erschließen und die Kinder fiebern dieser Zeit nun gespannt entgegen.

So war die Freude der Vorschulkinder des Katholischen Kindergartens St. Marien in Gernsbach groß, an zwei Vormittagen, Corona konform in Kleingruppen, die Bücherei zu erkunden. Zuerst erfuhren die Kinder viel über die Regeln, den Umgang und den Ausleihrhythmus der Bücher. Die verschiedenen Bereiche und Kategorien innerhalb der Einrichtung, wie zum Beispiel Bilderbücher, Kinderbücher, Erstlesealter, Jugendbücher, Romane, Sachbücher, Comics, Zeitschriften und die beliebten Toni-Figuren sowie Spiele und andere Medien lernten die Kinder anhand einer Entdeckungstour durch die Bücherei kennen.

Nach einem spannenden Spiel, welches das Schmökern in den Büchern integrier-



Foto: Angelina Klay

te, durften die Kindergartenkinder bei einem Büchereiquiz glänzen, sodass sich alle eine Büchereiurkunde verdient hatten. Bei der Übergabe bekam jedes Kind noch einen eigenen Büchereirucksack, gefüllt mit kleinen Überraschungen und Informationen. Eine schön gestaltete

Kamishibai-Bildergeschichte rundete diesen Vormittag ab. Das engagierte Büchereiteam hat unseren Kindern einen interessanten und abwechslungsreichen Einblick in ihre Bücherei geboten und das Interesse auf weitere Besuche geweckt. ■

## REALSCHULE GERNSBACH

### Verabschiedung der Abschlusschüler an der Realschule Gernsbach

**A**m vergangenen Samstag, 24. Juli war es für 71 Realschüler und -schülerinnen so weit: Sie erhielten von Schulleiter Marcus Mössner sowie ihren Klassenlehrern ihre Abschlusszeugnisse und machen sich auf den Weg in einen neuen Lebensabschnitt.

Zusammen mit dem Abschlusszeugnis erhielten insgesamt 16 Schülerinnen und Schüler eine Belobigung für einen guten Gesamtschnitt von 1,8 bis 2,2. Des Weiteren verlieh der Förderverein den Sozialpreis der Schule für besonderes Engagement im Interesse der Schulgemeinschaft an Tuana Alarcin und Luis Roth aus der 10a sowie an Serena Constanza und Leonie Spissinger aus der 10b. Des Weiteren wurden Tim Cacek (10a) und Dominik Krieg (10a) für ihr Engagement im Schulsanitätsdienst ausgezeichnet. Auch Gwendolyn Dehlinger (10c) erhielt den Sozialpreis für ihre langjährige Arbeit in der Schulkonferenz.

Den Fachpreis Sprachen sicherte sich Tuana Alarcin (10a) mit einem Notendurchschnitt von 1,6 in den Fächern Deutsch und Englisch. Den Fachpreis für Sozialwissenschaften teilen sich Lea Lais (10a) und Leonie Spissinger (10b) mit jeweils einem Notendurchschnitt von 1,4. Den Fachpreis für Naturwissenschaften erhält Florian Kärger (10c) mit einem Durchschnitt von 1,2 in den naturwissenschaftlichen Fächern.

Insgesamt wurden sieben Schülerinnen und Schüler mit einem Preis verabschiedet, welchen sie sich mit einem sehr guten Gesamtdurchschnitt bis 1,7 verdient haben: Als Klassenbeste verlassen in diesem Schuljahr Tuana Alarcin (10a), Leonie Spissinger (10b) und Florian Kärger (10c) die Realschule. Den Schulpreis mit dem besten Gesamtschnitt von 1,4 konnte sich in diesem Abschlussjahrgang Lea Lais (10a) sichern. Ebenfalls einen Preis für ihren sehr guten Gesamtschnitt



Schulbeste Lea Lais freut sich über ihre Auszeichnung. Foto: Elvira Schulz

erhielten Khaleda Mostafai (10a), Luis Roth (10a) sowie Annika Knapp (10b).

Zwei Schülerinnen und ein Schüler der 9. Klasse entschieden sich für den Hauptschulabschluss und absolvierten die Prüfung erfolgreich. ■

## ASG-Schülerehrung 2021

**D**ie erfolgreichen Schülerinnen und Schüler mit ihren betreuenden Lehrerinnen und Lehrern (Richard Bartl, Eckhard Kleinbub, Elke Magschok, Annette Rönsch, Ivo Stilling) des Albert-Schweitzer-Gymnasiums freuen sich über ihre Urkunden und Preise.

Die DELF-Prüfung für das Fach Französisch mit der Niveaustufe B 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens haben 14 Schüler der Klassenstufe 10 erfolgreich abgelegt. Es werden Hör- und Leseverstehen abgeprüft, sowie eine mündliche Prüfung abgelegt. Über ihre Diplome freuen sich: Jonathan Ahrens, Elia Callenberg, Ryan Chalak, Benedikt Ehret, Karina Georgieva, Eva Gerstner, Saskia Gesell, Laura Giambalvo, Lina Grittmann, Majella Hürst, Lea Knapp, Pauline Neu, Sina Paglione und Lilli Weber.

Den Känguru-Wettbewerb in Mathematik haben Helena Lux in der Unterstufe (Kl. 5) und Manuel Gesell in der Mittelstufe (Kl. 8) gewonnen.



ASG-Schülerehrung 2021

Foto: Susanne Hoff

Die Kunstlehrer kürten zusammen mit dem ASG Förderverein die Kunstpreisträger der Unter-, Mittel- und Oberstufe: Paula Lindow (Kl. 5), Maximilian Hoff (kl. 8), Tim Sieb (Kursstufe 1). Die Schulgemeinschaft des ASG freut sich über die

Ehrungen, die normalerweise am letzten Schultag im Beisein aller Schülerinnen und Schüler stattfinden, aufgrund der bestehenden Hygiene-Regelungen in diesem Jahr jedoch nur klassenintern stattfinden konnten. ■

## BÜCHEREI GERNSBACH

### Neue Brettspiele für die Sommerferien in unserem Bestand:

**Tambuzi – Den Letzten trifft der Blitz** – Wenn in der heißen Savanne ein Gewitter tobt, heißt es, blitzschnell Deckung zu suchen

**Schusselhexe – aus der Reihe fit fürs Lernen** – Gefragt sind Merkfähigkeit und Konzentration

**Diego Drachenzahn** – ein feuriges Geschicklichkeits- und Bluffspiel

**Casino Hot Dog** – Ein riskantes Zockerspiel für Kinder ab 7 Jahren

**Crash Cup Karambolage** – Schnipp dich geschickt zum Ziel

#### Ein rasantes Action Schnippspiel

**Vampire der Nacht** – ein Dunkelspiel – Mittels Magnete helfen die Spieler dem Vampir, den stinkenden Knoblauch aus seiner Gruft zu schubsen, bevor er Unheil anrichten kann

Wir freuen uns, diese und weitere Spiele am **Spielemittwoch 9. August**, ab 15 Uhr mit euch zu spielen.

**Unsere Öffnungszeiten:** Dienstag und Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr, Sonntag von 10.30 bis 12.00 Uhr

Sie erreichen uns per Telefon 07224 2054 (AB), per E-Mail: [info@buecherei-gernsbach.de](mailto:info@buecherei-gernsbach.de), oder über [www.buecherei-gernsbach.de](http://www.buecherei-gernsbach.de). Weiterhin bieten wir unseren kontaktlosen Service an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch (Abstand halten - Händedesinfektion - med. Maske), in der Kornhausstraße 28.

Ihr BÜCHEREI-TEAM

#### Wichtig:

Bitte beachten Sie die Ausleihfristen von drei Wochen.



Unsere Spielauswahl für das gemeinsame Erlebnis. Foto: Bunze



# ANGEBOTE FÜR GÄSTE & BÜRGER



## Gästebegrüßung mit anschließender Stadtführung

Nächste Termine **Samstag, 31. Juli und Samstag, 05. August jeweils um 10.30 Uhr** am Alten Rathaus, kostenfrei, ohne Anmeldung, Kontaktdatenerhebung vor Ort, bringen Sie bitte einen med. Mund-Nasen-Schutz mit.

## Kunstaussstellung mit Bildern der Malerin Eva Hieber im Gernsbacher Rathaus

Die Ausstellung ist bis zum 01. September 2021 im Rathaus zu sehen. Besucher werden gebeten, sich vor Besuch der Ausstellung über die aktuell geltenden Corona-Regelungen zu informieren. Zutritt über den barrierefreien Eingang der Tourist-Info, dort werden Ihre Kontaktdaten erfasst.

## Ausstellung im Storchenturm (06.06. – 26.09.2021)

Immer sonntags von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Der alte Wehrturm ermöglicht einen herrlichen Rundblick über Gernsbach und bietet Informationen über die Gernsbacher Stadtbefestigung und Störche. Es gilt Maskenpflicht und Kontaktdatenerhebung. Weitere Hinweise am Eingang.

## „Der Gernsbacher Sagenweg - ein „Sagen“hafter Pfad“ / Wanderung mit Schwarzwald-Guide Karl Keller

**Treffpunkt** Klingelkapelle, 2,5 Stunden, 5,3 km, nicht geeignet für Kinderwagen. Eine Anmeldung ist unter Telefon 07224 64444 oder E-Mail [touristinfo@gernsbach.de](mailto:touristinfo@gernsbach.de) unter Angabe der Kontaktdaten erforderlich. Gebühr **2 Euro pro Person, der Beitrag ist vor Ort passend zu entrichten. Alle Touren sind für KONUS Gästekarten Inhaber\*innen kostenlos.** Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 15 Personen. Während der Wanderung wird darum gebeten, Abstände einzuhalten und wenn Abstände nicht eingehalten werden können, eine Maske zu tragen. **Termin: Freitag, 30. Juli um 18.30 Uhr**

## Führung Kunstweg am Reichenbach

Treffpunkt bei der Infotafel am Fuße des Kunstweges, Parkplatz an der B 462 zwischen Hilpertsau und Weisenbach, nach der Abzweigung Richtung Kaltenbronn. Ca. 2,5 Stunden, ca. 6 km, kostenlos, ohne Anmeldung. **Termin: Sonntag, 01. August, um 11.30 Uhr**

## Dampfzugfahrt auf der Murgtalbahn

Eisenbahnromantik pur, Abfahrt in Gernsbach (Bahnhof) um 10.25 Uhr, Rückankunft um 18.12 Uhr. Den Fahrplan und die Fahrpreise können Sie hier einsehen <https://www.murgtal-dampfzug.de>

## BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

### Notdienste der Ärzte

#### Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung. An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar. In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

#### Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

**Telefon 116117** (Anruf kostenlos)

### Augenärztlicher

#### Bereitschaftsdienst

**Telefon 116117** (Anruf kostenlos)  
Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

### Kinderärztlicher

#### Bereitschaftsdienst

**Telefon 116117** (Anruf ist kostenlos)  
Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden die unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

### Zahnärztlicher

#### Bereitschaftsdienst

**Telefon 0621 38000810** bzw. unter [www.kzvbw.de/site/service/notdienst](http://www.kzvbw.de/site/service/notdienst)

### Tierärztlicher

#### Bereitschaftsdienst

**Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr**

**Samstag, 31. Juli/Sonntag, 1. August**  
Kleintierpraxis Benz + Barbeito  
Bahnhofstraße 3,  
Gaggenau  
Telefon 07225 1838078

#### Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche  
Telefon 07225 98899-2255,  
Online-Beratung:  
[www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

#### Kreissenorenrat

Kostenlose Wohnberatung für altersgerechtes und barrierefreies Wohnen  
Marco Tinzmann,  
Telefon 0178 6246021

## Apotheken

www.lak-bw.de

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

### Donnerstag, 29. Juli

Marien-Apotheke,  
Ooser Bahnhofstraße 19,  
Baden-Baden (Oos),  
Telefon 07221 61679

Marien-Apotheke, Adlerstraße 1,  
Malsch, Telefon 07246 9445070

### Freitag, 30. Juli

Dr. Rösslers Hof-Apotheke, Sophienstr. 7,  
Baden-Baden (Innenstadt)  
Telefon 07221 30350

Marien-Apotheke, Hansjakobstraße 11,  
Rastatt-Niederbühl, Telefon 07222 5550

### Samstag, 31. Juli

Wendelinus-Apotheke,  
Am Zimmerplatz 2, Weisenbach,  
Telefon 07224 991780

Neue Apotheke Cité, Gewerbepark Cité 7,  
Baden-Baden, Telefon 07221 393960

Sonnen-Apotheke, Raentaler Str. 65,  
Rastatt, Telefon 07222 3859990

### Sonntag, 1. August

Central-Apotheke,  
Hauptstraße 28, Gaggenau,  
Telefon 07225 96560

Stadt-Apotheke,  
Gernsbacher Straße 2,  
Baden-Baden (Innenstadt)  
Telefon 07221 302393

### Montag, 2. August

Alte Hof-Apotheke,  
Lange Straße 2,  
Baden-Baden (Innenstadt),  
Telefon 07221 24925

### Dienstag, 3. August

Augusta-Apotheke am Augustaplatz,  
Ludwig-Wilhelm-Platz 3,  
Baden-Baden (Innenstadt)  
Telefon 07221 24537

### Mittwoch, 4. August

Aurelia-Apotheke,  
Sophienstraße 12,  
Baden-Baden (Innenstadt),  
Telefon 07221 26662

Marien-Apotheke, Hansjakobstraße 11,  
Rastatt-Niederbühl,  
Telefon 07222 5550

## Fachstelle Sucht

**Am Bachgarten 9, Gernsbach, Tel. 1820**

Öffnungszeiten: Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr  
Freitag 9 bis 13 Uhr. Termine nur nach  
telefonischer Vereinbarung.

## Hospizgruppe Murgtal

Scheffelstraße 2, Gernsbach

### Information und Beratung:

Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr,  
Telefon 990479

## Sozialstation Gernsbach

Scheffelstraße 2, Gernsbach

Telefon 1881, Fax 2171

### Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr  
und nach telefonischer Vereinbarung  
E-Mail: info@sozialstation-gernsbach.de

### Dienst der Schwestern/Pfleger am

### Samstag, 31. Juli/Sonntag, 1. August

Isabella Roth, Carmen Hahn,  
Olga Rejngardt, Dominik Sämman,  
Dominic Baum, Gabi Gerstner,  
Angelika Burkhart-Schillinger,  
Wolfgang Heinrich  
Alle Angaben ohne Gewähr

# AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

## Allgemeinverfügung

Die Stadt Gernsbach erlässt als Ortspolizeibehörde gemäß §§ 1,3,5 Polizeigesetz Baden-Württemberg i.V.m. § 16 Abs. 1 Polizeiverordnung der Stadt Gernsbach folgende

### ALLGEMEINVERFÜGUNG

1. Die Nutzung des Kurparks der Stadt Gernsbach ist nur von 06.00 Uhr bis 22.00 Uhr zulässig. Der Aufenthalt außerhalb dieser Zeiten ist gemäß § 16 Abs. 1 Nr. 2 Polizeiverordnung der Stadt Gernsbach untersagt.
2. Ausgenommen sind Aufenthalte während genehmigter Veranstaltungen und Aufenthalte die zur Abwendung einer unmittelbaren Gefahr für Leib, Leben und Eigentum erforderlich sind.
3. Verstöße gegen Ziffer 1 dieser Verfügung sind nach § 19 Abs. 1 Nr. 23 Polizeiverordnung der Stadt Gernsbach Ordnungswidrigkeiten und können mit einer Geldbuße geahndet werden.
4. Gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung wird die

sofortige Vollziehung der Ziffer 1 angeordnet.

5. Der Bereich des Kurparks (umrandet) ist in dem beigefügtem Planausschnitt dargestellt. Der Plan ist Bestandteil dieser Verfügung.
6. Diese Allgemeinverfügung gilt gemäß § 41 Abs. 4 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung als bekanntgegeben.

### BEGRÜNDUNG:

Die Ortspolizeibehörde kann die notwendigen Maßnahmen treffen, um eine im Einzelfall bestehende Gefahr für die öffentliche Sicherheit und Ordnung abzuwehren. Eine Gefahr für die öffentliche Sicherheit besteht unter anderem dann, wenn Individualrechtsgüter, insbesondere Leben und körperliche Unversehrtheit, aber auch Rechtsnormen des privaten und öffentlichen Rechts gefährdet sind.

Insbesondere sind Personen dadurch aufgefallen, dass sie in der Regel in Gruppen auftreten und Alkohol konsumieren. In der Vergangenheit kam es durch

Personengruppen, die sich im Kurpark aufhielten immer wieder zu erheblichen Lärmbelästigungen. Darüber hinaus verursachten diese Personengruppen erhebliche Verunreinigungen (Müllansammlungen) und es wurden vermehrt Straftaten wie Vandalismus festgestellt.

Das zeitlich befristete Aufenthaltsverbot zwischen 22.00 Uhr und 06.00 Uhr ist geeignet, um Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung abzuwenden. Eine andere, gleichfalls mögliche und geeignete, aber weniger beeinträchtigende Maßnahme ist nicht ersichtlich. Zudem besteht in der Zeit von 06.00 Uhr bis 22.00 Uhr für Personen aller Altersgruppen die Möglichkeit, den Kurpark zu durchqueren und sich dort aufzuhalten. Somit ist der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit gewahrt.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung beruht auf § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO). Sie ist erforderlich und notwendig. Die Eindämmung der Straf- und Ordnungswidrigkeiten gebietet sofortiges Handeln. Der Schutz der Allgemeinheit

ist, höher zu werten als das private Interesse einzelner Personen. Bei einem Widerspruch gegen die Allgemeinverfügung wäre ohne die Anordnung der sofortigen Vollziehung eine gerichtliche Klärung nötig. Dies ist im Hinblick auf die warmen Temperaturen und die längeren Aufenthalte im Außenbereich nicht zielführend. Es liegt daher im öffentli-

chen Interesse, dass das Verbot unverzüglich umgesetzt wird und im Fall eines Widerspruchs nicht abgewartet werden muss, bis das verwaltungsgerichtliche Verfahren abgeschlossen ist.

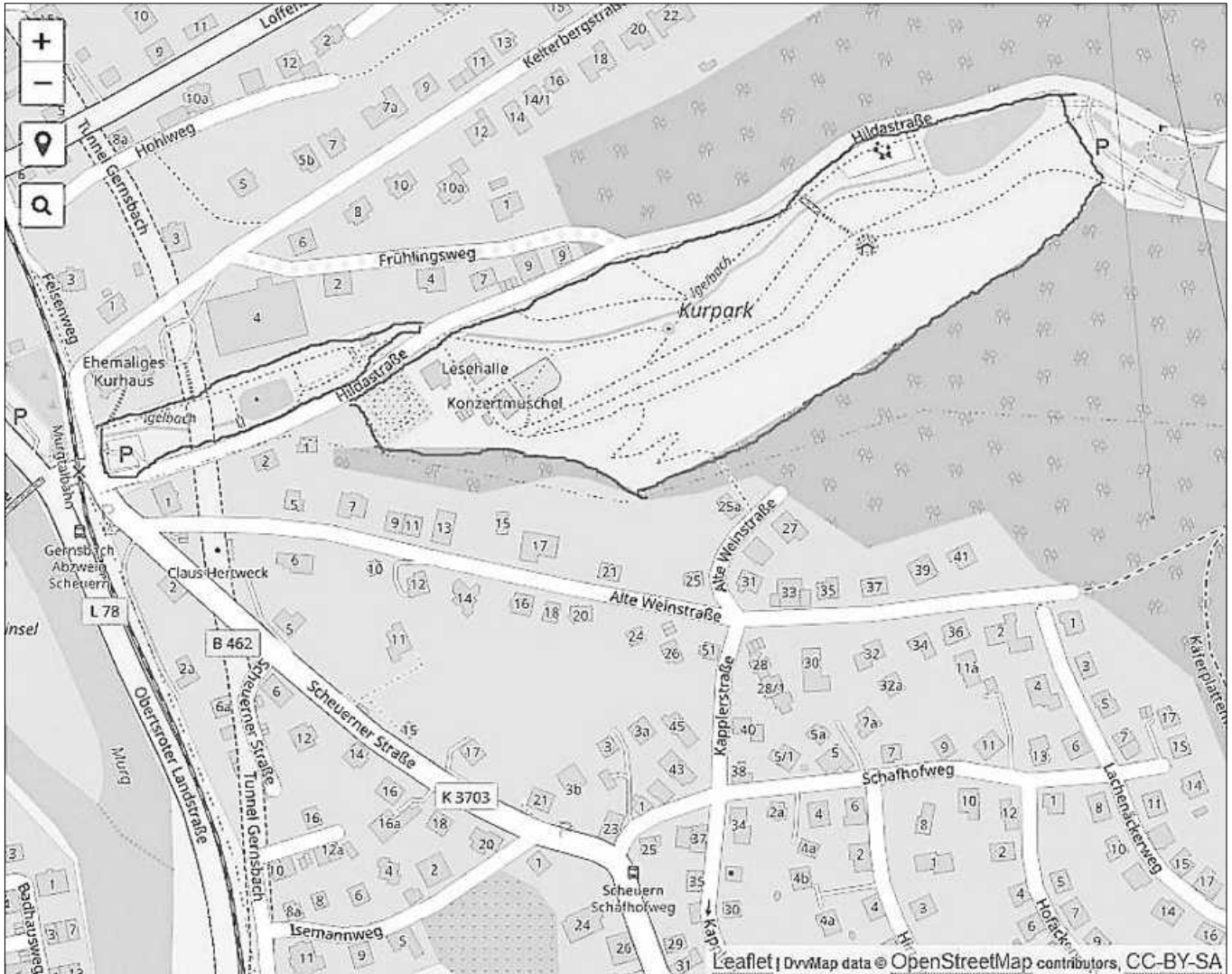
**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntga-

be Widerspruch schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Gernsbach, Igelbachstraße 11 oder beim Landratsamt in 76437 Rastatt, Am Schlossplatz 5 eingelegt werden.

Gernsbach, den 29.07.2021

gez. Julian Christ  
Bürgermeister



**Bekanntmachung**

**Aufstellung des Bebauungsplans „Hardt III - Abrundung“ im Bereich der Grundstücke Flst. Nr. 606/12 (teilweise), 606/33, 647, 648, 649, 660 (teilweise), 661, 765, 766, 767, 772 (teilweise), 774, 775, 776, 777, 786/1 (teilweise) 832, 838, 839, 840, 841 (teilweise), 842 (teilweise), 850 (teilweise), 851 (teilweise), 3417, 3422, 3423, Gemarkung Gernsbach-Reichental**

- Durchführung des Verfahrens nach § 13 b BauGB –
- Offenlage des Entwurfs gemäß § 3 Abs. 2 BauGB –

Der Gemeinderat der Stadt Gernsbach hat in seiner öffentlichen Sitzung am

26. Juli 2021 die Einleitung eines Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Hardt III-Abrundung“, Gemarkung Gernsbach Reichental gemäß § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen. In gleicher Sitzung hat der Gemeinderat der Stadt Gernsbach den vorliegenden Planentwurf für die Durchführung der Offenlage gebilligt.

Der Geltungsbereich erfasst die Grundstücke Flst. Nr. 606/12 (teilweise), 606/33, 647, 648, 649, 660 (teilweise), 661, 765, 766, 767, 772 (teilweise), 774, 775, 776, 777, 786/1 (teilweise) 832, 838, 839, 840, 841 (teilweise), 842 teilweise), 850 (teilweise), 851 (teilweise), 3417, 3422, 3423 Gemarkung Gernsbach-Reichental.

Maßgeblich ist der Lageplan vom 24. November 2020.

Nachdem Reichental rund 25 Jahre keine Baulandentwicklung erfahren hat, ist es unstrittig, dass der Ortsteil durch die Schaffung von Bauland nun eine positive Entwicklung erfahren soll. Auf Grundlage der Machbarkeitsstudie für das Baugebiet Hardt IV (1. Bauabschnitt) sollen nun 9 Baugrundstücke als Abrundung des bestehenden Gebietes Hardt III entstehen.

Die Planung stellt eine Maßnahme der Innenentwicklung dar und wird daher im beschleunigten Verfahren nach § 13 b Einbeziehung von Außenbereichsflächen in das beschleunigte Verfahren aufgestellt. Demnach wird keine



Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes „Hardt III – Abrundung“ (zeichnerischer und textlicher Teil mit planungsrechtlichen Festsetzungen, örtlichen Bauvorschriften und Begründung) sowie folgende umweltbezogene Informationen:

- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag Arguplan GmbH, Karlsruhe vom 17. Juni 2021 mit Aussagen zu den Artengruppen Vögel, Reptilien, Fledermäuse, Amphibien und sonstigen europarechtlich geschützten Arten.
  - Stellungnahme des Landratsamts Rastatt vom 25.01.2021 mit Aussagen zum Artenschutzbeitrag, insb. zur Eignung der Ausgleichsmaßnahmen für gehölzbrütende Vögel
- liegen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom **06. August 2021 bis einschließlich 06. September 2021**

im Rathaus Gernsbach, (Hausadresse: Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, Postfachadresse: Postfach 11 54, 76584 Gernsbach), **im Eingangsbereich (Windfang an der Haupteingangstür)** während der nachfolgend genannten Sprechzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

**montags bis donnerstags 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

**donnerstags zusätzlich 14:00 bis 18:00 Uhr**

**freitags 8:00 bis 13:00 Uhr**

**Hinweis:**

Ein barrierefreier Zugang ist über die Touristinfo zu den nachfolgenden Zeiten möglich:

**montags – freitags 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und donnerstags zusätzlich von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr**

Die ausgelegten Unterlagen können zudem im Internet auf der Homepage der Stadt Gernsbach eingesehen werden ([www.gernsbach.de/hardt-abrundung](http://www.gernsbach.de/hardt-abrundung)).

Sie haben die Möglichkeit, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung zu informieren. Während der Auslegungsfrist können Hinweise und Anregungen zur Planung eingereicht werden. Für Auskünfte zur Planung bzw. zur Abgabe einer Stellungnahme zur Planung mündlich zur Niederschrift bitten wir um vorherige Terminvereinbarung bei der Stadtverwaltung – Stadtbauamt unter der Rufnummer 07224 644-41.

Gernsbach, den 27. Juli 2021

Julian Christ  
Bürgermeister



# Einfriedigungssatzung

## Bekanntmachung

### Einfriedigungssatzung für das Gemeindegebiet Gernsbach

#### Öffentliche Auslegung

In jüngster Zeit kam es vermehrt vor, dass Befreiungsanträge für Einfriedungen, vor allem in Wohngebieten eingingen. In diesem Zusammenhang fiel auf, dass in Gernsbach wie auch in den Ortsteilen die verschiedenen Vorgaben der Bebauungspläne oft nicht (mehr) eingehalten werden. Um diesen Missstand zu beseitigen und eine Einheitlichkeit der Regelungen für das gesamte Stadtgebiet inkl. aller Ortsteile zu erreichen, soll eine Einfriedigungssatzung erlassen werden.

Der Geltungsbereich der Satzung ist den beigefügten Planzeichnungen zu entnehmen. Sie gilt dabei für die Innenbereiche ohne Bebauungsplan (§ 34 BauGB) und die Bereiche mit rechtskräftigen Bebauungsplänen (§30 BauGB) gleichermaßen. Sie ersetzt alle Festsetzungen über Einfriedungen in den zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Satzung rechtskräftigen Bebauungsplänen. Bei Bebauungsplänen, die nach Inkrafttreten dieser Satzung erstellt werden, muss die Anwendung dieser Satzung jeweils im schriftlichen Teil festgesetzt werden. Diese Satzung gilt unbeschadet des Denkmalschutzgesetzes des Landes Baden-Württemberg sowie unbeschadet sonstiger erforderlicher Genehmigungen und Erlaubnisse.

Die Einfriedigungssatzung muss als örtliche Bauvorschrift ein Verfahren wie ein Bebauungsplan durchlaufen, d.h. nach der Behandlung im Gemeinderat werden die Träger öffentlicher Belange, in diesem Fall lediglich das Landratsamt, zur Satzung gehört. Zeitgleich erfolgt eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit in Form einer Auslegung um den Bürgerinnen und Bürgern Gelegenheit zur Einsicht und zur Beteiligung zu bieten.

Auf der Grundlage des Beschlusses des Gemeinderates vom 19. Oktober 2020 wurde eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange durchgeführt. Dabei wurden Stellungnahmen vorgebracht die in den Entwurf der Einfriedigungssatzung aufgenommen wurden.

Der Entwurf der Satzung liegt gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom **06. August 2021 bis einschließlich 06. September 2021**

im Rathaus Gernsbach, (Hausadresse: Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, Postfachadresse: Postfach 11 54, 76584 Gernsbach), im Eingangsbereich (Windfang an der Haupteingangstür) während der nachfolgend genannten Sprechzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

**montags bis donnerstags 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

**donnerstags zusätzlich 14:00 bis 18:00 Uhr**

**freitags 8:00 bis 13:00 Uhr**

#### Hinweis:

Ein barrierefreier Zugang ist über die Touristinfo zu den nachfolgenden Zeiten möglich:

**montags bis freitags 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und**

**donnerstags zusätzlich von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr**

Die ausgelegten Unterlagen können zudem im Internet auf der Homepage der Stadt Gernsbach eingesehen werden ([www.gernsbach.de/einfriedigungssatzung](http://www.gernsbach.de/einfriedigungssatzung)).

Sie haben die Möglichkeit, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung zu informieren. Während der Auslegungsfrist können Hinweise und Anregungen zur Planung eingereicht werden. Für Auskünfte zur Planung bzw. zur Abgabe einer Stellungnahme zur Planung mündlich zur Niederschrift bitten wir um vorherige Terminvereinbarung bei der Stadtverwaltung – Stadtbauamt unter der Rufnummer 07224 644-41. Von einer Umweltprüfung wird abgesehen.

Gernsbach, den 27. Juli 2021



Julian Christ  
Bürgermeister

## Im Wörthgarten

### Bekanntmachung

**Aufstellung des Bebauungsplans der Innenentwicklung „Im Wörthgarten“ im Bereich der Grundstücke Flst. Nr. 204/3, 236, 236/3, 236/8, 236/9, 236/14, 236/15 und 3505/21 jeweils vollumfänglich sowie der Grundstücke Flst.**

**Nr. 35/5, 35/18, 80, 199, 204/2, 204/4, 204/9, 253, 3505, 3505/9, 3505/10 und 3505/12 jeweils teilumfänglich, Gemarkung Gernsbach**

- Durchführung des Verfahrens nach § 13 a Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 BauGB –
- Erneute Offenlage des Entwurfs gemäß § 3 Abs. 2 BauGB –

In seiner Sitzung am 26. Juli 2021 hat der Gemeinderat der Stadt Gernsbach den vorliegenden Planentwurf des Bebauungsplanes der Innenentwicklung „Im Wörthgarten“ im Bereich der Grundstücke Flst. Nr. 204/3, 236, 236/3, 236/8, 236/9, 236/14, 236/15 und 3505/21 jeweils vollumfänglich sowie der Grundstücke Flst. Nr. 35/5, 35/18, 80, 199, 204/2, 204/4, 204/9, 253, 3505, 3505/9, 3505/10 und 3505/12 jeweils teilumfänglich, Gemarkung Gernsbach, für den bereits in der Zeit vom 22. März 2019 bis 23. April 2019 eine Offenlage durchgeführt wurde für die Durchführung einer erneuten Offenlage gebilligt.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die folgenden umweltbezogenen Informationen:

- Fakultativer Umweltbericht BIT, Stadt + Umwelt GmbH, Karlsruhe vom 26. Juli 2021 mit Aussagen über Umweltauswirkungen zu den Schutzgütern Mensch, Tiere und Pflanzen, Boden, Wasser, Klima und Luft, Landschaft und Ortsbild, Fläche, Kultur- und Sachgüter
- Natura 2000 Vorprüfung Arguplan GmbH, Karlsruhe vom 08. Juli 2021 mit Aussagen zu möglichen Auswirkungen auf das angrenzende FFH-Gebiet Murg
- Artenschutzfachliches Gutachten Fledermäuse Büro für Ökologie & Stadtentwicklung, Darmstadt vom 06. September 2019 mit Aussagen zur Betroffenheit und den erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen bei den Fledermäusen
- Artenschutzfachliches Gutachten Fledermäuse Büro für Ökologie & Stadtentwicklung, Darmstadt vom 07. Dezember 2018 mit Aussagen zur Betroffenheit und den erforderlichen Ausgleichsmaßnahmen bei den Fledermäusen
- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag Arguplan GmbH, Karlsruhe vom März 2017 mit Aussagen zu den Artengruppen Brutvögel, Reptilien (v.a. Mauer- und Zauneidechse),

- Fledermäuse, Amphibien, Haselmaus, Nachtkerzenschwärmer und Totholzkäfern
- Maßnahmenkonzepte zur Mauereidechse Arguplan GmbH, Karlsruhe vom Januar 2019 sowie vom 26. Juli 2021 mit Aussagen zu den erforderlichen artenschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen
  - Zwischenbericht zur Umsiedlung von Mauereidechsen Arguplan GmbH, Karlsruhe vom 28.06.2019
  - Schallimmissionsprognose Kurz und Fischer, Winnenden vom 22. Februar 2019 mit Aussagen zu den schalltechnischen Auswirkungen durch und auf das Baugebiet „Im Wörthgarten“
  - Verkehrsuntersuchung BIT Ingenieure, Öhringen vom 02. Juli 2021 mit Aussagen zu dem durch das Plangebiet verursachten zusätzlichen Verkehr und dessen Auswirkungen auf das bestehende Straßennetz
  - Einzelhandelskonzept der GMA, Ludwigsburg vom 18. April 2017 mit Auswirkungsanalyse von Einzelhandelsprojekten
  - Stellungnahme des Landratsamts Rastatt vom 23.04.2019 mit Aussagen zu den Auswirkungen der Planung auf die Fledermäuse und Mauereidechsen sowie zum Schallschutz
  - Stellungnahme des Landratsamts Rastatt vom 23.04.2019 mit Aussagen zum Bodenschutz/Altlasten und dem Hochwasserschutz
  - Sanierungsplan A nebst Anlagen, Kompakt GmbH, Karlsruhe vom 01. Juli 2020 mit Aussagen zur Sanierung der schädlichen Bodenveränderungen im Bereich der ehemaligen Imprägnierbecken (Quellsanierung)
  - Sanierungsplan B nebst Anlagen, Kompakt GmbH, Karlsruhe vom 19.02.2021 mit Aussagen zur Sanierung der schädlichen Bodenveränderungen im Aushubbereich für die Hochbauten, Erschließungsmaßnahmen (Flächenrevitalisierung) und der Murgaufweitung
  - UVP-Vorprüfung Arguplan GmbH, Karlsruhe vom 08.07.2021 mit Aussagen zu den Umweltauswirkungen der Hochwasserschutzmaßnahmen im Plangebiet (u.a. Murgaufweitung GE6 und Mauererhöhung Triebwerkskanal GE7) sowie der Murg-

stufen zu den Schutzgütern Fläche, Boden, Wasser, Luft und Klima, Landschaft, Kultur und Sachgüter

- Naturschutzrechtlicher Fachbeitrag, Arguplan vom 08.07.2021 zu den Hochwasserschutzmaßnahmen im Plangebiet (u.a. Murgaufweitung GE6 und Mauererhöhung Triebwerkskanal GE7) sowie der Murgstufen, bestehend aus:
  - **artenschutzrechtlicher Beurteilung** mit Aussagen zu den Artengruppen Vögel, Reptilien (insb. Zauneidechse), Fledermäusen und Wildbienen
  - **Natura 2000-Vorprüfung**, mit Aussagen zu den möglichen Auswirkungen der Hochwasserschutzmaßnahmen auf das FFH-Gebiet Unteres Murgtal, insbesondere dessen Lebensraumtypen sowie die Lebensstätten der Tierarten Groppe, Bachneunauge, Lachs, Großes Mausohr
  - **Landschaftspflegerischem Begleitplan** mit Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung insbesondere für die Schutzgüter Tiere und Pflanzen
- Maßnahmenkonzepte Mauereidechse zu den Hochwasserschutzmaßnahmen im Plangebiet, Arguplan vom 08. Februar 2021 sowie vom 26. Juli 2021 mit Aussagen zu den erforderlichen artenschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen
- Artenschutzrechtliche Ausnahmegenehmigung Regierungspräsidium Karlsruhe vom 22. Juli 2021 mit Aussagen zu den Anforderungen an die Umsiedlung von Eidechsen
- Hochwasserschutz wasserrechtlicher Antrag nebst Anlagen - Erläuterungsbericht, Lageplänen, Querprofilen, Längsschnitte Wald & Corbe, Hügelsheim vom 23. Juli 2021 mit Aussagen zu den Auswirkungen im Planbereich, nach oberstrom, nach unterstrom, Ausgleich des Verlusts an Rückhaltevolumen, Ausbauziele und Freibordmaße
- Detailuntersuchung Damm nebst Anlagen, Arcadis Germany GmbH, Karlsruhe vom 02. April 2020 mit Aussagen zur geplanten Umnutzung und Rückverlegung des Murguferbereichs im Rahmen der Hochwasserschutzmaßnahmen - Bodenuntersuchungen zur weitergehenden Abgrenzung von Schadstoffquellen und Ermittlung der allgemeinen Beschaffenheit des Murguferbereichs

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit der dazugehörigen Begründung und den vorgenannten umweltbezogenen Stellungnahmen liegen in der Zeit vom

**06. August 2021 bis einschließlich 06. September 2021**

im Rathaus Gernsbach, (Hausadresse: Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach, Postfachadresse: Postfach 11 54, 76584 Gernsbach), **im Eingangsbereich (Windfang an der Haupteingangstür)** während der nachfolgend genannten Sprechzeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

**montags bis donnerstags 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr**

**donnerstags zusätzlich 14:00 bis 18:00 Uhr**

**freitags 8:00 bis 13:00 Uhr**

**Hinweis:**

Ein barrierefreier Zugang ist über die Touristinfo zu den nachfolgenden Zeiten möglich:

**montags – freitags 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und**

**donnerstags zusätzlich von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr**

Die ausgelegten Unterlagen können zudem im Internet auf der Homepage der Stadt Gernsbach eingesehen werden ([www.gernsbach.de/woerthgarten](http://www.gernsbach.de/woerthgarten)). Weitere Informationen, insbesondere zur Altlastenfrage finden Sie unter ([www.gernsbach.de/pfleiderer-gutachten](http://www.gernsbach.de/pfleiderer-gutachten)).

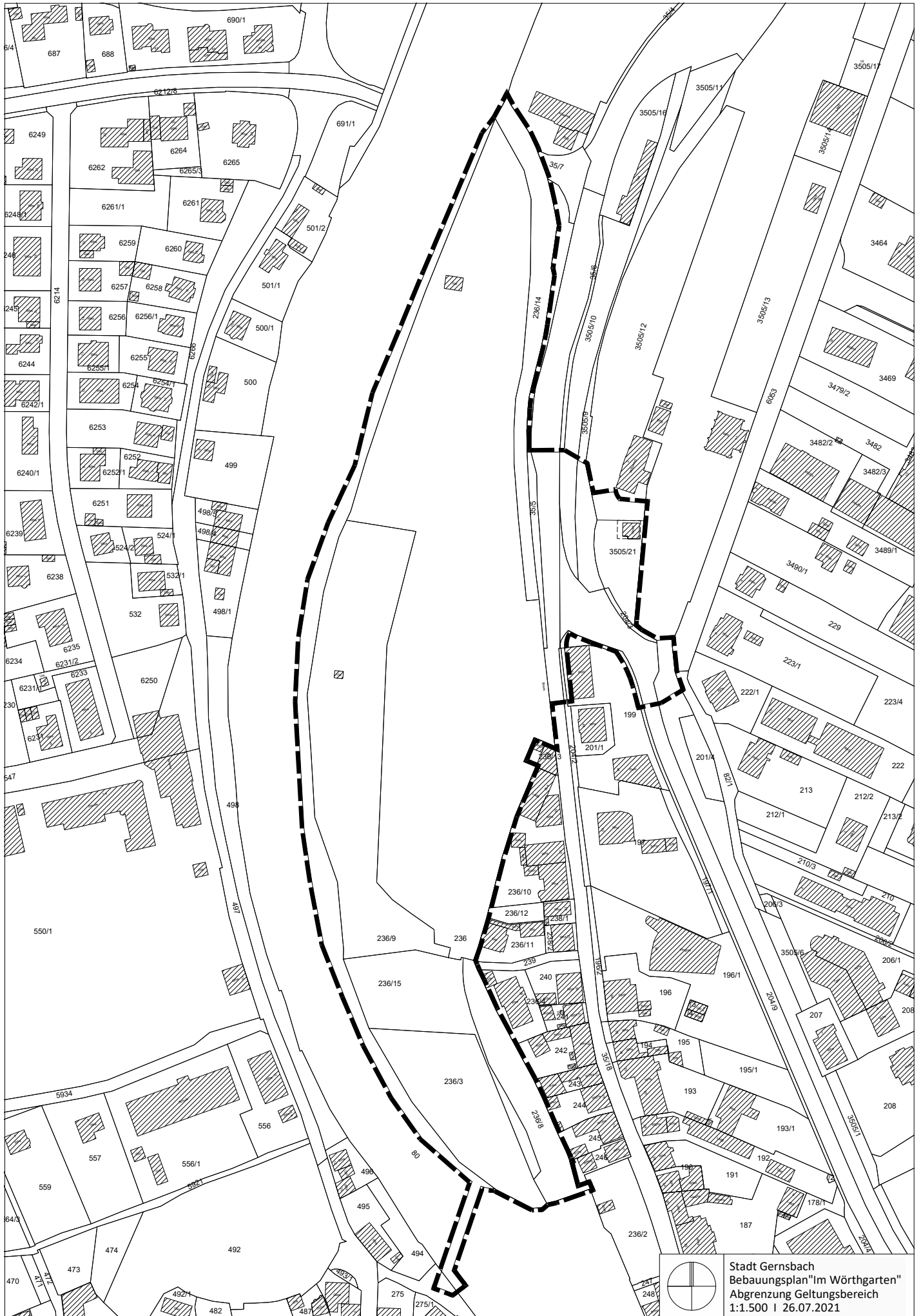
Sie haben die Möglichkeit, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung zu informieren. Während der Auslegungsfrist können Hinweise und Anregungen zur Planung eingereicht werden.

Für Auskünfte zur Planung bzw. zur Abgabe einer Stellungnahme zur Planung mündlich zur Niederschrift bitten wir um vorherige Terminvereinbarung bei der Stadtverwaltung – Stadtbauamt unter der Rufnummer 07224/644-41.

Gernsbach, 27. Juli 2021



Julian Christ  
Bürgermeister



## Ergebnisse aus der Gemeinderatssitzung im Juli

### **Bekanntgabe** der in **nichtöffentlicher Sitzung** gefassten Beschlüsse

- Vergabe städtischer Baugrundstücke, Baugebiet "Eben II"
- Erbbaurecht Sportverein Staufenberg

### **Bekanntgabe** der **im elektronischen Verfahren** gefassten Beschlüsse:

- Änderung der Entgeltordnung für die Benutzung der Freibäder der Stadt Gernsbach
- Neue Benutzungsordnung Komm.ONE

### **Aufstellung des Bebauungsplans der Innenentwicklung „Im Wörthgarten“ - erneute Offenlage**

Der Gemeinderat beschließt mit einer Dreiviertelmehrheit die im Rahmen der Offenlage vorgebrachten Stellungnahmen zu berücksichtigen bzw. zurückzuweisen und nach Vornahme der Planänderungen eine erneute Offenlage durchzuführen.

Für den Bebauungsplan der Innenentwicklung „Im Wörthgarten“ wurde in der Zeit vom März bis April 2019 eine Offenlage durchgeführt. Die hierbei eingegangenen Stellungnahmen bzw. Anregungen sollen berücksichtigt bzw. zurückgewiesen werden.

Durch die erforderliche Anpassung des Planwerks an die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zum Hochwasserschutz und insbesondere die Berücksichtigung der dort als Maßnahme GE6 vorgesehenen Murgaufweitung um ca. 10 Meter haben sich verschiedene Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange relativiert und ist eine erneute Offenlage erforderlich geworden.

Weitere Informationen hierzu finden Sie auch im redaktionellen Teil auf der Seite 2.

### **Aufstellung des Bebauungsplanes "Hardt III - Abrundung" im beschleunigten Verfahren**

Erneuter Aufstellungsbeschluss wg. Verfahrensänderung sowie Billigung des Entwurfs für die Offenlage

Der Gemeinderat beschließt mit großer Mehrheit die Aufstellung des Bebauungsplanes „Hardt III – Abrundung“ und die Fortführung des durchgeführten Planaufstellungsverfahrens im be-

schleunigten Verfahren ohne Umweltbericht und die Durchführung der Offenlage auf der Basis des vorliegenden Planentwurfs. Auf der Grundlage des Beschlusses des Gemeinderates vom 14. Dezember 2020 wurde eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange durchgeführt. Dabei wurden die Stellungnahmen vorgebracht, die entsprechend des Abwägungsvorschlages berücksichtigt bzw. zurückgewiesen werden.

### **Erlass einer örtlichen Bauvorschrift zu Einfriedigungen - Beschlussfassung über die Offenlage**

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit vorgebrachten Stellungnahmen zu berücksichtigen bzw. zurückzuweisen. Ferner beschließt der Gemeinderat die Durchführung der Offenlage für die Einfriedigungssatzung. Auf der Grundlage des Beschlusses des Gemeinderates vom 19. Oktober 2020 wurde eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange durchgeführt. Dabei wurden Stellungnahmen vorgebracht, die entsprechend des Abwägungsvorschlages berücksichtigt bzw. zurückgewiesen werden sollen.

### **Bau eines Regenwasserkanals in der Scheuerner Straße - Baubeschluss**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Umsetzung des Neubaus eines Regenwasserkanals in der Scheuerner Straße, zwischen dem Neubaugebiet „Gartenäcker“ und der Einleitstelle in den Igelbach, mit einer Länge von ca. 225 m und einer voraussichtlichen Summe von 519.435,00 Euro brutto inklusive aller Nebenkosten.

An der Maßnahme sind verschiedene Institutionen beteiligt. Dazu zählen die Untere Straßenverkehrsbehörde des Landratsamtes Rastatt, die NetzeBW, die BNNetze und die Stadtwerke Gernsbach. Nach der Kostenberechnung fallen für den 1. Bauabschnitt Kosten in Höhe von 264.178,23 Euro brutto an. Wegen der Kostenaufteilung zwischen den Beteiligten verbleiben für die Stadtwerke Gernsbach 168.000 Euro brutto. Weitere Mittel in Höhe von 63.000 Euro stehen aus dem städtebaulichen Vertrag zur Privaterschließung des Gebietes Gartenäcker zur

Verfügung, so dass eine Gesamtsumme der verfügbaren Mittel von 283.000 Euro erreicht wird. Der Ortsteil Scheuern ist zu ca. 90% durch eine Mischwasserkanalisation erschlossen.

Nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik soll die Entwässerung bei Neuerschließungen und Neuanlagen im Trennsystem erfolgen. Dies wurde so bei der Privaterschließung „Gartenäcker“ umgesetzt. Regenwasser ist nicht behandlungsbedürftig und verursacht unnötige Kosten in der Abwasserreinigung. Es sollte direkt in den Vorfluter abgeleitet werden. Die Planungen zur abwassertechnischen Erschließung des Neubaugebietes sehen einen Regenwasserkanal vom Abzweig in der Scheuerner Straße bis zur Einleitstelle in den Igelbach vor. Weiter sehen die Planungen auch den Anschluss der Straßeneinläufe der Scheuerner Straße auf die neue Regenwasserleitung vor. Um künftig weitere, oberhalb liegende Anschlüsse der Grundstücks- und Straßenentwässerung an diese Leitung zu ermöglichen, ist ein Kanal mit einem Durchmesser von 500 mm notwendig.

Im Zuge dieser Maßnahme ist von Seiten der Stadtwerke, im Rahmen des Breitbandausbaus, die Verlegung von Leerrohren vorgesehen. Die NetzeBW wird auf eigene Kosten eine 20 kV Leitung, sowie Hausanschluss- und Straßenbeleuchtungskabel erneuern bzw. ergänzen. Dies dient auch zur aktuell notwendigen Versorgung des Erschließungsgebietes Gartenäcker. Eine bereits vorhandene Gasleitung soll wegen des bestehenden Gestattungsvertrages mit der Stadt Gernsbach, auf Kosten der BNNetze auf ca. 20 Meter umverlegt werden.

In Rücksprache mit dem Straßenbauamt des Landratsamtes Rastatt wird nicht nur die Kanaltrasse, sondern die komplette Straßenoberfläche wegen starker Schäden und Rissbildungen erneuert.

Der Abschluss des 1. Bauabschnitts ist im Dezember dieses Jahr vorgesehen.

### **Energetische Sanierung der Realschule sowie Ausbau Ganztageschule - Arbeitsvergaben**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Arbeitsvergaben für die energetische Sanierung und Ausbau Ganztageschule der Realschule.

# AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

## Gaggenauer Tafel

### Mitgliederversammlung

Die Gaggenauer Tafel, zuständig für die Region von Bischweier bis Forbach und Loffenau, hat die „Corona-Wellen“ mit Umsicht und Vorsicht gut überstanden. Der Tafelladen musste nur zwischen 20. März und 27. April im vergangenen Jahr geschlossen werden, wie der Vorsitzende des Trägervereins Murgtal Tafel Gaggenau e.V., Josef Hartmann, anlässlich der Mitgliederversammlung mitteilte.

Tafelkunden konnten in dieser Zeit per Telefon Waren anfordern. In der Berichtszeit 2020 hat die Tafel 130 Tonnen Nahrungsmittel eingesammelt, sortiert, aufbereitet und 90 Tonnen gute, wertvolle Lebensmittel an bedürftige Kunden verteilt. Der „Abfall“ ging an Kleintierzüchter und in die Entsorgung. Hartmann freute sich über die Unterstützung der Discounter, Supermärkte und Geschäfte sowie von den acht Bäckereien, die täglich Waren zur Verfügung stellen, die vom Tafel-Fahrdienst abgeholt werden. Insgesamt 80 Ehrenamtliche sorgten dafür, dass dienstags und freitags der Tafelladen mit einem eindrucksvollen Angebot ausgestattet werden kann.

Sie leisteten in den einzelnen Abteilungen 9667 Arbeitsstunden. Das Ausweistream verzeichnet derzeit 178 gültige Berechtigungen, die sich auf Haushalte mit einer oder zwei Personen und Familien aufteilen. Darüberhinaus halfen und helfen Spenden von Organisationen sowie von Privatpersonen für den reibungslosen Ablauf des Tafel-Betriebs. Zwischen 50 bis 60 Tafelkunden erleben das jeweils an den Verkaufstagen.

Mit einem ausgeklügelten System werden die Hygienevorschriften eingehalten und ein unkomplizierter Ablauf des Verkaufs garantiert. Die Kassenprüfer bestätigten dem Schatzmeister Thomas Seifert eine hervorragende Kassenführung, somit konnte der Vorstand bei Enthaltung der Betroffenen einstimmig entlastet werden. Neuwahlen standen nicht an.

## Deutsches Rotes Kreuz Gernsbach



### Blutspende in Gernsbach

**Zahl der Blutkonserven dramatisch gesunken. Blutspenden werden auch während der Urlaubszeit dringend benötigt. Eine ausreichende Blutversorgung ist für viele Patienten lebenswichtig.**

Da Blut nur begrenzt haltbar ist, werden Blutspenden kontinuierlich benötigt. Der DRK-Blutspendedienst ruft dazu auf, jetzt Blut zu spenden. Die Blutspende ist weiterhin notwendig, erlaubt und sicher. Gerade vor dem Hintergrund weiterer Lockerungen der Pandemie-Maßnahmen sowie den anstehenden Sommerferien geht die Zahl der verfügbaren Blutspenden bereits jetzt spürbar zurück. Patienten sind dringend auf Blutspenden angewiesen. Für die Behandlung von Unfallopfern, Patienten mit Krebs oder anderen schweren Erkrankungen bittet Sie das DRK jetzt um Ihre Blutspende:

**Donnerstag, dem 12.08.2021,  
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr  
Stadthalle Gernsbach, Badener Str. 1,  
76593 Gernsbach**

Hier geht es zur Terminreservierung:  
**<https://terminreservierung.blutspende.de>**

Das DRK führt die Blutspende unter Kontrolle von und in Absprache mit den Aufsichtsbehörden unter hohen Hygiene- und Sicherheitsstandards durch. Das Infektionsrisiko liegt daher weit unter dem „sonstiger“ Alltagssituationen! Um in den genutzten Räumlichkeiten den erforderlichen Abstand zwischen allen Beteiligten gewährleisten zu können und Wartezeiten zu vermeiden, findet die Blutspende ausschließlich mit vorheriger Online-Terminreservierung statt. Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn sie sich gesund und fit fühlen. Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden.

den. Spendewillige, die sich kürzlich im Ausland aufgehalten haben, können sich unter [www.blutspende.de/corona](http://www.blutspende.de/corona) informieren, ob sie spenden dürfen. Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst. Sie erhalten sie auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800-1194911**.

## Obst- und Gartenbauverein Gernsbach



### Mitgliederversammlung

Am 18. Juli 2021 fand die Mitgliederversammlung des OGV Gernsbach in der Stadthalle statt. Wegen Corona konnte in 2020 keine Versammlung stattfinden. In 2021 wurden somit gleich zwei Jahre reflektiert. Der 1. Vorstand Martin Groß führte souverän durch die Tagesordnung. Schriftführer Eugen Franke berichtete über die Aktivitäten aus 2019 und 2020. So wurde in 2019 auf dem Wochenmarkt Apfelsaft aus vereinseigenen Äpfeln verkauft und im Sonnengarten wurde für die Bevölkerung ein Maifest veranstaltet. Der OGV war auch bei der 800-Jahrfeier am Umzug sowie an der Denkmalnacht aktiv. Für die Kinder gab es den Ferienspaß. In 2020 wurde die Vereinstätigkeit durch Corona gebremst, dennoch hat Martin Groß auf dem OGV-Grundstück eine Bienenwiese angelegt und die Tagespflege erhielt zur Eröffnung ihrer Räumlichkeiten einen Apfelbaum gespendet. Es konnte nur ein Schnittkurs abgehalten werden. Die Bäume und Sträucher des OGV-Grundstückes wurden Corona bedingt von einzelnen Mitgliedern gepflegt. Wie immer konnten im Herbst wieder Obstbäume und Beerensträucher bestellt werden. Rege in Anspruch genommen wird die recht aufwändige Unterstützung der Baumschnitt-Förderung, die seit 2020 für fünf Jahre läuft.

Die Kassiererin Elke Hartmann, die in diesem Amt von Angelika Hansen unterstützt wird, trug den Kassenbericht vor und durfte sich von den Kassenprüfern eine tadellose Kassenführung bestätigen lassen.

Martin Groß gab einen Ausblick auf künftige Aktivitäten. So ist am 12. August das Kinderferienprogramm

angesetzt. Hierzu kommt das Ökomobil des Regierungspräsidiums Karlsruhe nach Hilpertsau an den Reichenbach, um dort mit 12 Kindern Erkundungen durchzuführen. Mitte Oktober können wieder Beerensträucher und Obstbäume bestellt werden. Am 11. Dezember findet der Winterschnittkurs auf der Weinau statt. In 2022 soll eine Kräuterführung stattfinden.

In der kommenden Woche berichten wir über die durchgeführten Wahlen und die Ehrungen.

Schachklub  
Gernsbach 1949



## Rundenergebnisse

In der letzten Spielrunde der Saison traten zwei Mannschaften des Schachklubs Gernsbach im Bürgerhaus in Gernsbach-Lautenbach als Gastgeber gegen die Schachfreunde Merzhausen bzw. gegen Bühlertal an.

Die Landesligamannschaft, die am Sonntag spielte, erwartete einen etwa gleichstarken Gegner, der verspätet und mit nur sieben Mann antrat. Dies bedeutete für Vincent Brüstle den ersten gewonnenen Punkt. Danach wechselten sich Sieg und Niederlage in schöner Reihenfolge ab. William Brüstle gewann in einem spannenden Endspiel einen Turm, was zum Schachmattsetzen des Gegners reichte.

Marlon Meier am Spitzentisch kam durch einen Mehrbauern in leichten Vorteil, der schließlich zum Matchgewinn führte. Das weitere Bruderpaar, Fabian und Luca Hornung, bekannt als willensstarkes Tandem, belohnte sich in einem zähen und lang andauernden Kampf mit weiteren zwei Zählern. Den Schlusssatz setzte Tim Lachenicht, der nach sechs Stunden Spielzeit zum 5,5 zu 2,5 Punktestand erhöhte.

Damit schloss das insgesamt junge Team die Saison sehr erfolgreich mit dem 3. Platz im Gesamtklassament hinter Zähringen und Hörden ab.

Die zweite Mannschaft empfing den Schachklub Bühlertal 2. Hier hatte Gernsbach eine nominell stärkere vordere Hälfte und eine nominell schwächere an den hinteren Brettern. Es sollte sich aber herausstellen, dass die Realität auch andere Ergebnisse zeitigen kann. Denn auf den ersten vier Brettern brachte die Heimmannschaft lediglich 1,5 Punkte zustande, und zwar durch drei Remisen von Alexander König, Harro Häfele und Tudor Costin, während

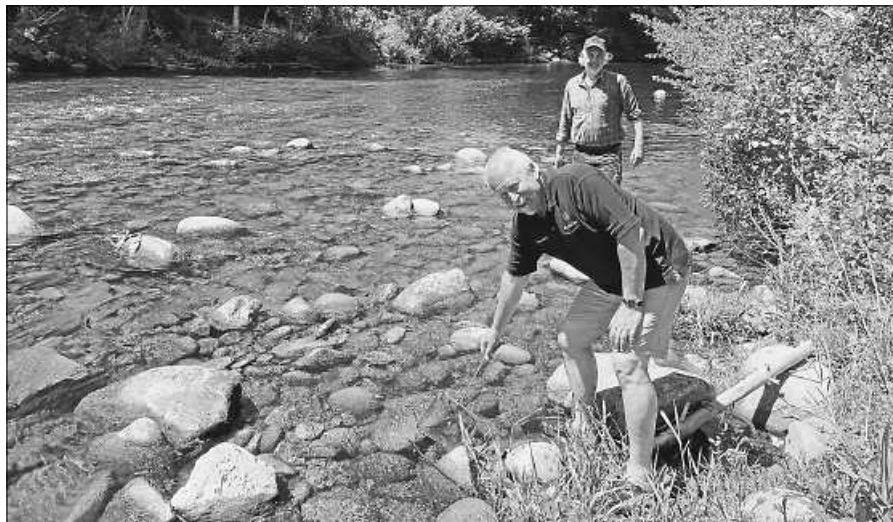


Foto: Petri Heil

auf den Brettern vier bis acht zwei Zähler zu Buche schlugen. Hier holten Volkmar Scheu und Alois Galla halbe Punkte, während Josef Häfele als einziger im Team einen vollen Punkt ergatterte. So musste Gernsbach sich mit 3,5 zu 4,5 geschlagen geben. Immerhin hat man mit 7 Mannschaftspunkten den Klassenerhalt in der Bezirksliga geschafft. Auch das 3. u. 4. Team konnte sich in ihrer Klasse behaupten.

Gernsbacher Sportfischer-  
verein »Petri Heil«



## Erneuter Quappenbesatz in der Murg

Unter der Federführung des Regierungspräsidiums Karlsruhe läuft seit dem Jahre 2019 ein „Wiederansiedlungsprojekt Quappe“, um diesen dorschartigen Fisch in den Flüssen Rhein, Alb und Murg wieder heimisch zu machen. Das Projekt ist auf mehrere Jahre veranschlagt. Seither wurden bereits zwei Mal junge, ca. 4 cm große Quappen in dem uns betreffenden Murglos (von der Reichenbachmündung bis zur Hoeschbrücke) ausgesetzt.

Vor wenigen Tagen war es wieder soweit. Am Schützenhaus in Hügelshaus erhielt Harald Rieber vom Gernsbacher Sportfischerverein „Petri-Heil“ e.V. vom Fischereibeauftrag des Regierungspräsidiums, Stephan Hüsgen, 1.000 junge Quappen übergeben. Das Regierungspräsidium hatte die Einlaufstelle des Hahnbachs in die Murg als den Ort vorgegeben, an dem Harald Rieber zusammen mit seinem Präsidiumskollegen Reinhold Kyre die kleinen Quappen in die Freiheit entlassen sollten. Nachdem sie die kleinen Fische eine Zeitlang durch

Vermischung mit dem Murgwasser an dessen Temperatur eingewöhnt hatten, wurden sie an verschiedenen Stellen im dortigen Murgbereich ausgesetzt. Es war schön anzusehen, dass sie sich sofort aufmachten, um im leicht strömenden Wasser einen passenden Unterschlupf zu suchen.

Weitere 1.000 junge Quappen wurden vom derzeitigen Pächter auch im letzten Viertel des Reichenbachs vor dessen Einmündung in die Murg eingesetzt.

Harald Rieber und Reinhold Kyre haben wenige Tage später auch mit dem Einsetzen von einigen Hundert Bachforellensetzlingen sowohl am Reichenbacheinlauf als auch an verschiedenen Stellen weiter murgabwärts zur Aufrechterhaltung der breiten Fischfauna in unserer Murg beigetragen. Mögen zumindest einige davon den Schnäbeln der Kormorane entgehen.

Tennis-Club 1922  
Gernsbach



## 6. Spieltag

Kurz vor Ende der Medenrunde erlebten die Mannschaften des TCG noch einmal eine richtig erfolgreiche Woche: Von 9 Partien wurden gleich 7 gewonnen. Gekrönt wurde die Woche unter anderem am Montag durch die Meisterschaften der Herren 70 im Doppel. Bertram Stahl, Ali Ziegler, Wolfgang Braun, Bernd Hofer, Gerd Pfrang und Hans Wiemeyer ließen auch den Gegnern aus Jöhlingen (4:0) und Elchesheim-Illingen/Durmersheim (3:1) keine Chance und bauten so ihre Bilanz als Serienmeister der 1. Bezirksliga aus. Die 1. Herren erkämpften im letzten Spiel mit 5:4 gegen Elchesheim-Illingen endlich den ersten Sieg und verschafften sich so ein veröhnliches Saisonende.



Herren 70: Meister 1. Bezirksliga im Doppel.

Foto: TCG

Parallel erkämpften die 2. Herren auf der gut besuchten Anlage ebenfalls ein 5:4 gegen die Spielgemeinschaft aus Muggensturm/Kuppenheim, und das gegen meistens deutlich bessere LKs. Der immerhin dritte Saisonsieg bestätigt die deutlich aufsteigende Bilanz des motivierten Teams um Kai Herb. Den ersten Tabellenplatz weiterhin sichern konnten die Jungs der U18 mit einem 4:2 in Hügelsheim. Sie können nun im finalen Spiel am kommenden Samstag in Rastatt die Meisterschaft festmachen. Dieses Ziel erreichten bereits die Mädchen der U15: Wie im Vorjahr beendeten Andrea Georgieva, Janina Francus, Nelly Weiser und Anne Weiser die Saison ungeschlagen an der Tabellenspitze. Erneut kam dabei auch ihre Doppelstärke zum Tragen, die sie in der Runde nur ein einziges Doppel verlieren ließ. Die Jungs der U10 blicken nach einem 1:5 in Ötigheim und einem 5:1 gegen Sandweier auf eine insgesamt positive Saisonbilanz mit immerhin drei Siegen zurück. Die erreichten die Jungen der U12 leider nicht ganz und mussten auch im letzten Spiel in Ettlingen noch einmal eine deutliche 0:6-Niederlage hinnehmen.

titel für den TVG erzielten die WU14 mit Hofsäß Lotta, Hofsäß Jule, Scherer Evi in einer guten Zeit von 8:55,30 min. In der selben Klasse wurde die Staffel mit Scherer Greta, Haller Anna, Lyachenko Emilia 3. vor Mertens Klara, Ott Paulina und Müller Anna. Bei den WU12 liefen Scherer Mathilda, Haller Matilda, Mertens Luisa auf Platz 3 gefolgt von Wasala Luna, Haller Paula, Lyachenko Pauline auf Platz 4. Es war für den Leichtathletiknachwuchs des TV Gernsbach eine gelungene Staffel-Kreismeisterschaft. (Bild der Staffel MU14 in nächster Ausgabe)



Kreismeister 3x800 m MU12: v.l. Iven Baumgärtner, Frederick Adam, Michel Scherer, TVG Leichtathleten.

Foto: S. Lyachenko

Turnverein  
Gernsbach 1849

## Abteilung Leichtathletik

### Drei Kreismeistertitel

In Ötigheim fanden unter Einhaltung der Coronaregeln die Kreismeisterschaften der Langstaffeln des Kreis Rastatt/Baden-Baden/Bühl statt. Von den Leichtathleten des TV Gernsbach waren 7 Staffeln über 3x800 m am Start. Mit einer ausgezeichneten Zeit von 8:43,08 min. wurde die Staffel der MU12 mit Baumgärtner Iven, Adam Frederick und Scherer Michel Kreismeister. Ebenfalls Kreismeister wurden bei den MU14 Bilian Finn, Adam Theodor, Wasala Elias in 8:48,16 min.. Den dritten Kreismeister-



TVL am Ehrenmal.

Foto: TVL



Kreismeister 3x800 m WU14: v.l. Evi Scherer, Jule Hofsäß, Lotta Hofsäß, TVG Leichtathletinnen. Foto: H. Moser

## Abteilung Basketball

### Training für alle in den Ferien

Juhu! Alle Basketballfans (weiblich und männlich) des TV Gernsbach (+ Neulinge) können in den Sommerferien samstags in der Stadionhalle trainieren, und zwar von 16 bis 17.15 Uhr die Minis und Unter-12-Jährigen, von 17.15 bis 18.45 Uhr die Unter-16-Jährigen und von 19 bis 21 Uhr alle Älteren. Kommt und nutzt diesen Ferienspaß!

Turnverein  
Lautenbach 1921



### Gedenkgottesdienst anlässlich 100-jähriger Vereinsgründung

Am 18. Juli gedachten Mitglieder des Turnvereins Lautenbach in einem Gedenkgottesdienst den Verstorbenen des Vereins. Anlass dazu war die Vereinsgründung vor 100 Jahren. Anschließend wurde von einer Abordnung am Ehrenmal des Friedhofes ein Blumengebinde abgelegt. In Versform wurde vom 1. Vorsitzenden an die Vereinsgründung und die zurückliegenden Ereignisse erinnert.





## Generalversammlung

Der FC Auerhahn Reichental lädt am Samstag, 21. August zu seiner diesjährigen Generalversammlung ein. Beginn wird um 19 Uhr in der Turnhalle in Reichental sein.

Um trotz der Corona-Einschränkungen die diesjährige Generalversammlung durchführen zu können, findet die Veranstaltung in der Turnhalle statt, wo alle Hygiene- und Abstandsregeln eingehalten werden können. Der FC Auerhahn bittet entsprechend alle Teilnehmer an eine Mund-Nasen-Bedeckung zu denken.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken an verstorbene Mitglieder
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Spielausschussvorsitzenden
5. Bericht der Jugendabteilung
6. Bericht der Wellness-Gruppe
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Diskussion der Berichte
10. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
11. Ehrungen
12. Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft
13. Verschiedenes, Termine 2021/2022

Der FC Auerhahn freut sich zahlreiche Mitglieder und Freunde des Vereines begrüßen zu dürfen.

## Motorradfreunde Reichental

### Fleischkäshock zu Gunsten der Flutopfer an der Ahr

Die Motorradfreunde Reichental laden ein zum „Fleischkäshock“ zu Gunsten der Flutopfer an der Ahr am Sonntag, den 1. August 2021, ab 17 Uhr auf dem Rathausplatz in Reichental. Es gibt 200 Scheiben Fleischkäse im Brötchen und Getränke. Auf die Idee brachte das Organisationsteam der Motorradfreunde der Gernsbacher Metzgermeister Steffen Geiser. Er bot dem Vorstand Thomas Bauer 200 Scheiben Fleischkäse als Spende an, wenn dieser ihn an die Leute bringt. Der Getränkemarkt Möhrmann aus Loffenau und der Getränkemarkt Blessing (ehemals Merkel) steuerten



Eichbaum-Trio

Foto: Westermann

jeweils 10 Kisten Getränke bei. Ein Bäckermeister aus der Gernsbacher Altstadt backt die 200 benötigten Brötchen gerne und spendet sie von Herzen. Wir freuen uns über diese tolle Unterstützung, die den Spenden-Hock ermöglicht und über alle die unserem Aufruf Gutes zu tun schon gefolgt sind und noch folgen werden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

## Musikverein »Harmonie« Staufenberg



### Melodien zum Sonnenuntergang in Staufenberg

Am Freitag, den 30. Juli, ab 18.30 Uhr wird das „Eichbaum-Trio“ des Musikvereins ein „Bergkonzert“ unter dem Motto „Melodien zum Sonnenuntergang“ gestalten. Nach langer Coronapause möchte das Baritontrio der Staufenberger Bevölkerung in bekannter Weise ihre Klänge zu Gehör bringen. Bei schlechtem Wetter wird es einen Ausweichtermin geben.

## Treffpunkt Staufenberg

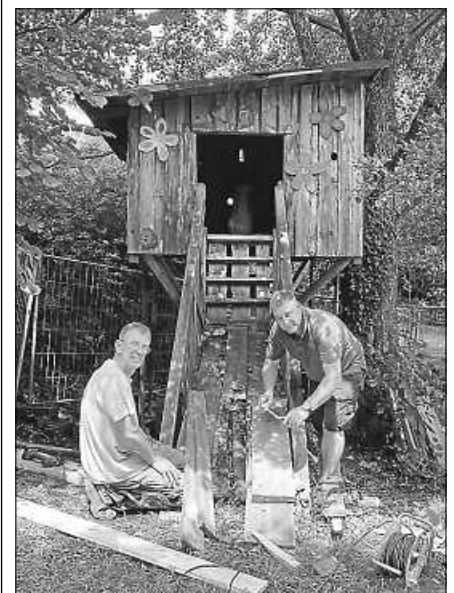


### Feierabendgrillen

Lange haben wir auf diesen Moment gewartet – nun ist er gekommen. Am Samstag, dem 31. Juli findet ab 17 Uhr ein Feierabendgrillen auf dem Dorfplatz statt. Das Catering-Team vom Treffpunkt Staufenberg hat bereits alles vorbereitet und freut sich darauf, die Besucher mit kalten Getränken und Leckereien vom Grill verwöhnen zu können.

Und nicht nur auf das erste Feierabendgrillen mussten wir alle lange warten. Sondern auch darauf, dass das Baumhaus wieder für seine Besucher geöffnet werden konnte. Am Samstag werden noch letzte Restarbeiten durchgeführt und dann kann das Baumhaus im Rahmen des Feierabendgrillens offiziell wieder zum Spielbetrieb freigegeben werden. Darüber werden sich die kleinen Besucher des Dorfplatzes ganz sicher besonders freuen.

Freuen Sie sich auf einen schönen Abend auf dem Dorfplatz. Nutzen Sie die Gelegenheit sich mal wieder persönlich zu treffen und ein Glas miteinander zu trinken und ein Schwätzchen zu halten. Alles Dinge, auf die wir alle lange verzichten mussten. Die Veranstaltung wird unter Einhaltung der geltenden Coronavorschriften durchgeführt. Bei Regen fällt das Feierabendgrillen aus.



Letzte Arbeiten vor der Wiedereröffnung. Foto: Treffpunkt Staufenberg

# KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

## CHRISTUSKIRCHE

**Ev.-freikirchliche Gemeinde (Baptisten)**  
Sonntag, 1. August, 10 Uhr Gottesdienst.  
Aufgrund der coronabedingten Beschränkungen steht nur eine begrenzte Platzzahl zur Verfügung. Eine Anmeldung ist deshalb erforderlich bei Lothar Dieterle, Telefon 07228 9683792 oder E-Mail an lothar.dieterle@christuskirchegernsbach.de. Beim Gottesdienstbesuch bitte eine FFP-2-Maske tragen.

**Rumänische Gemeinde:**  
Samstag, 31. Juli, 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde  
Sonntag, 1. August, 15 Uhr: Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst).

## PAULUSKIRCHE

**Ev. Paulusgemeinde Staufenberg**

**Pfarrbüro**  
Öffnungszeiten Dienstag 9 bis 12 Uhr, erreichbar unter Tel. 07224 1672 oder pgs@freenet.de. Außerhalb der Öffnungszeiten ist ein AB geschaltet.

**Donnerstag, 29. Juli**  
18.00 – 19.30 Uhr Jugendtreff Kaba, Paulus-Saal, Diakonin L. Gessler

Herzliche Einladung für alle Jugendlichen ab 14 Jahre aus den Gemeinden Staufenberg, Gernsbach, Forbach und Weisenbach – In den Ferien findet kein Treffen statt. Erstes Treffen nach den Ferien am 16. September.

**Sonntag, 01. August**  
10.15 Uhr Gottesdienst in St. Jakob, Dekan Mahler (siehe auch St. Jakob) – kein Gottesdienst in Staufenberg

## ST. JAKOBSKIRCHE

**Evang. St. Jakobsgemeinde, 76593 Gernsbach**  
Das Pfarrbüro ist erreichbar unter Tel. 07224 3394 oder Pfarramt@ekige.de  
Homepage: www.ekige.de  
In der Zeit vom 24.07.21 – 02.08.21 Erreichbarkeit Frau Schenkel, Tel. 7493.

**Sonntag, 1. August 2021**  
10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Ulrich Eger und Dekan Steffen Mahler mit dem Bläserkreis

**1. August 2021, 10.15 Uhr Gottesdienst Verabschiedung Herr Pfarrer Ulrich Eger**

**Auf Grund des Gesundheitszustandes von Pfr. Ulrich Eger und seinem Wunsch entsprechend, wird nach dem Verabschiedungsgottesdienst kein Empfang stattfinden. Der Besuch des Gottesdienstes ist nur mit Voranmeldung möglich. Bitte diese schriftlich über den Briefkasten am Pfarrbüro, Waldbachstraße 13.**

## KATH. SEELSORGEEINHEIT

**Pfarrbüro**  
Hauptstr. 55, Telefon 07224 995790  
E-Mail: pfarramt@kath-gernsbach.de  
Homepage: www.kath-gernsbach.de

**Pfarrbüroöffnungszeiten**  
Montag und Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr  
Dienstag und Mittwoch von 15 Uhr bis 18 Uhr außer Mittwoch, 04., 11., und 18. August. Bitte mit Mund-/Nasenschutz

**Sprechzeiten bei Pfr. Rösch**  
Tel.: 07224 995794  
Montags von 17:00 – 18:00 Uhr im Pfarrhaus Obertsrot  
Dienstags von 17:00 – 18:00 Uhr im Pfarrhaus Gernsbach.  
Unabhängig davon können Termine vereinbart werden.  
Bitte mit Mund-/Nasenschutz

**Sprechzeiten bei Vikar Adalbert**  
Vom 30. Juli bis einschließlich 26. August ist Vikar Adalbert in Urlaub.

**Susanne Floss, Gemeindeferentin**  
nach Vereinbarung, Tel.: 07224 916082

**Fabian Groß, Pastoralreferent**  
nach Vereinbarung  
Diensthandy: 015157530855

**Erstkommunion 2022**  
**Termine für Gernsbach mit Staufenberg (Pfarrei Liebfrauen)**

- Samstag, 23. April um 10:00 Uhr in der Liebfrauenkirche
- Sonntag, 24. April um 10:00 Uhr in der Liebfrauenkirche

Die Familien können zwischen beiden Terminen wählen; eine ungefähr gleiche Aufteilung wird angestrebt. Beim 1. Elternabend (voraussichtlich im Oktober) wird die Tendenz abgefragt.

**Termin für Obertsrot-Hilpertsau, Scheuern, Lautenbach und Reichental**

- Sonntag, 01. Mai, um 10:00 Uhr in der Herz-Jesu-Kirche Obertsrot

**Der neue Kurs zur Erstkommunion 2022 beginnt im Herbst 2021**

Zum Empfang des Sakramentes der Eucharistie hingeführt werden Kinder, die im Schuljahr 21/22 in der 3. oder 4. Klasse sind. Jüngere Kinder werden nicht genommen. Soweit die Kinder in unserer Datei erfasst sind, werden ihre Eltern zu Beginn des Schuljahres angeschrieben. Weitere Informationen finden Sie auf der der Homepage: www.kath-gernsbach.de

## LIEBFRAUENKIRCHE

**Kath. Kirchengemeinde Gernsbach**

**So., 01.08.2021**  
10:00 Uhr Hl. Messe

**Di., 03.08.2021**  
18:00 Uhr Rosenkranz  
18:30 Uhr Hl. Messe

**Do., 05.08.2021**  
16:00 Uhr Wort-Gottes-Feier im ASB am Hahnbach

## MARIA HEIMSUCHUNG

**Kath. Kirchengemeinde Lautenbach**

**Gemeindeteamsitzung**  
Das Gemeindeteam trifft sich am Montag, 2. August, um 20 Uhr im Kirchensaal.

## HERZ-JESU

**Kath. Kirchengemeinde Obertsrot/Hilpertsau**

**So., 01.08.2021**  
10:30 Uhr Hl. Messe  
11:45 Uhr Taufe von Massimo Vitale

**Mo., 02.08.2021**  
18:00 Uhr Rosenkranz

## ST. MAURITIUS

**Kath. Kirchengemeinde Reichental**

**Do., 29. Juli**  
18:30 Uhr Hl. Messe als Seelenamt für Karl Kottler

**Sa., 31.07.2021**  
14:00 Uhr Trauung von Ronja Barcellona und Johannes Warth  
18:30 Uhr Hl. Messe mit Feier der Goldenen Hochzeit von Theresia und Gottfried Melcher und Verabschiedung von Frau Susanne Floss

Do., 05.08.2021

18:30 Uhr Hl. Messe als Seelenamt für Erwin Klumpp

## NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauer Straße 32

Sonntag, 01. August 2021

9.30 Uhr Gottesdienst in Loffenau, Kelterackerweg 3

Mittwoch, 04. August 2021

20.00 Uhr Gottesdienst in Loffenau, Kelterackerweg 3

## JHOVAS ZEUGEN

**Alle Gottesdienste finden als Videokonferenz statt:** Interessierte Teilnehmer an den virtuellen Treffen sind herzlich willkommen und können sich rechtzeitig telefonisch über Tel. 07224 655 661 anmelden. Eine Teilnahme ist auch per Telefon möglich.

**Donnerstag, 29. Juli**

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

Video: Wie können wir im Alltag konkret auf Sicherheit achten?

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

**Samstag, 31. Juli**

9.30 Uhr Zusammenfassung des Wachturmartikels „Jehova gibt dir Kraft“ mit



Foto: ThinkstockPhotos

Zuschauerbeteiligung. Anschließend ist der 4. Teil des Kongresses „Durch Glauben stark!“ (Samstagnachmittagprogramm) unter [www.jw.org](http://www.jw.org) » KONGRESSE » ÜBER UNS abrufbar. Für Ältere wird das Video über die Videokonferenz eingespielt. Bei diesem Teil findet die Premiere des zweiteiligen Spielfilms „Daniel – Glaube prägte sein Leben“ (Teil 1) statt. Kaum etwas in der Bibel liest sich so spannend wie der Bericht über den Propheten Daniel. Viele kennen die Geschichte von Daniel in der Löwengrube. Wie ging Daniel mit Schwierigkeiten und Herausforderungen im Leben um? Wie stärkte er seinen Glauben?

## EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Evangelische Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach

**Samstag, 31. Juli**

11.00 Uhr Taufe in der katholischen Kirche in Gausbach (Pfarrerin M. Eger)

**Sonntag, 01. August**

10.00 Uhr Gottesdienst in der katholischen Kirche in Gausbach (Pfarrer i.R. G. Stöcklin)

**Sonntag, 08. August**

10.15 Uhr Gottesdienst im Grünen vor der katholischen Kirche in Herrenwies (Pfarrerin M. Eger), musikalisch umrahmt vom Bläserchor



## Wassonstnochinteressiert

## Frische Zitronencreme

**B**ei diesem Rezept läuft einem das Wasser im Mund zusammen. Die luftig-leichte Cremevariation ist eine tolle Abwechslung zu den üblichen Aufstrichen.

Zubereitungszeit: 15 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Rezeptautor/Rezeptautorin: Michael Wühle

### Zutaten

250 g Frischkäse, natur

3 TL Zitronenkonfitüre

1 EL Bio-Zitronenabrieb, 2 cl Gin

### Für die Deko:

1,5 Bio-Zitronenscheiben

### Zubereitung

Für die Zitronencreme alle Zutaten in eine Rührschüssel geben, mit dem Rührgerät cremig rühren, in eine kleine Schüssel umfüllen und mit Zitronenscheiben dekorieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



## WIR SUCHEN FÜR EINE KUNDIN

in Lauffen und Umgebung

ein Doppelhaus bzw Reihenhaus bzw 3,5 bis 4 Zimmer Wohnung.- Erdgeschoss mit Garten und Terrasse. Garage oder Tiefgarage. Preis bis 250.000/300.000 Euro.

BN Immobilien

Central

Tel. 07033 5266-70

[brigitte.nussbaum@brigitte-nussbaum.de](mailto:brigitte.nussbaum@brigitte-nussbaum.de)